Gerstetten
immer auf der Höhe

GEMEINDE GERSTETTEN

JAHRESBERICHT 2013

Gemeinde Gerstetten

Jahresbericht 2013

Inhaltsverzeichnis

I	**VORWORT UND AUSBLICK**	1 - 2
	Fotodokumentation	3 - 17
II	**STATISTIK**	
	Hauptamt	
	Sitzungen	18 - 19
	Personal	20 - 21
	Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)	22
	Albbote / Sommerferienprogramm	23
	Kunst und Kultur	24
	Riffmuseum	25
	Partnerschaften	26
	Leader +	27 - 28
	Markteinrichtungen	29
	Kindergärten	30
	Schulen	31 - 34
	Musikschule	35 - 36
	Ortsbücherei	37 - 38
	Volkshochschule	39

Sozial- und Ordnungsamt

Einwohnermeldeamt	40 - 48
Standesamt	49 - 50
Pass- und Gewerbeamt	51
Ortsbehörde für Arbeiter- u. Angestelltenvers.	52
Sozialhilfe/Wohngeld	53
Märkte	54
Ortspolizeibehörde	55 - 57
Friedhofsverwaltung	58
Freiwillige Feuerwehr	59 - 62

Liegenschaftsamt

Kaufverträge	63
Wald	64

Bauverwaltungsamt

Bauanträge	65 - 69
Eigentumsförderung des Landes BW	70
Sanierungsmaßnahmen	71

Ortsbauamt

Hochbau	72
Tiefbau	72 - 74
Kanal - Unterhaltungsarbeiten	74 - 75
Straßenbau	75 - 76
Straßenbeleuchtung	76
Planung	76 - 77
Wasserversorgung	78
Abwasserentsorgung	79
Elektro	79
Bauhof	80 - 81
Wasserverlust	82 - 83
Rohrbruchstatistik	84
Durchschnittlicher Tageswasserverbrauch	85

Vorwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

waren die Jahre zum Ende des vergangenen Jahrzehnt von der Eurokrise und den damit verbundenen wirtschaftlichen Zwängen sowie einer hohen Arbeitslosigkeit geprägt, so kann auch die Gemeinde Gerstetten im Jahr 2013 auf ein wirtschaftlich erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Dies ermöglichte uns einige seit langem geplante Projekte zum Abschluss zu bringen, aber auch neues anzustoßen.

Größter Meilenstein war sicherlich die Eröffnung unseres Kinderhaus an der Forststraße. Rund 2,8 Mio. Euro, darunter knapp 1,4 Mio. Euro an Fördermitteln, haben wir investiert um für unsere Kleinsten ideale Bedingungen zu schaffen. Am Bildungszentrum an der Forststraße können wir nun vom Kleinkindalter bis zur mittleren Reife ein durchgängiges Betreuungs- und Bildungsangebot in modernem Ambiente anbieten.

Ebenso ein wahres Schmuckstück ist der generationenübergreifende Themenpark an der Goethestraße geworden. Mit 108.000 Euro Fördermitteln des LEADER Programmes der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg sowie durch großes Bürgerschaftliches Engagement bei Planung und Umsetzung, ist es uns gelungen einen Ort der Begegnung für jung und alt zu schaffen.

Nicht weniger Engagement zeigten die Heuchstetter Bürgerinnen und Bürger beim Umbau und der Renovierung des Backhauses, das bei Gesamtkosten von 137.000 Euro mit der Hälfte aus dem LEADER-Programm bezuschusst wurde.

Kräftig investiert wurde auch im Bereich der Freiwilligen Feuerwehren. Die Abteilungen Dettingen und Gussenstadt erhielten neue MTWs und die Abteilung Heldenfingen konnte mit einem wasserführenden Staffellöschfahrzeug ausgestattet werden. Für die neu gegründete Jugendfeuerwehr Heuchlingen-Heldenfingen wurden uns von der Kreissparkasse Heidenheim die Räumlichkeiten der ehemaligen Filiale Heldenfingen übereignet.

Eine große Investitionssumme bildete auch im Jahr 2013 die Sanierung von Straßen, Kanälen und Leitungen.

Die in aller Munde stehende Energiewende macht sich inzwischen auch in Gerstetten bemerkbar. Dass wir in Gerstetten nicht nur eine Abkehr von Atomkraft und fossilen Energieträgern fordern, sondern dies leben und unterstützen, wird allein schon daran ersichtlich, dass 55 % des in der Gesamtgemeinde benötigten Energiebedarfs im Jahr 2013 vor Ort durch regenerative Energieträger produziert wurde.

Wir stehen für eine sinnvolle Umsetzung der Energiewende unter Einbeziehung der Bürgerschaft und der örtlichen Verwaltung. Unwirtschaftliche und nicht ins Landschaftsbild passende Anlagen lehnen wir ab. Dies haben wir dem Regionalverband Ostwürttemberg in aller Deutlichkeit dargelegt. Dadurch konnten wir erreichen, dass im windarmen Räderhau in Dettingen keine Windkraftanlagen errichtet werden.

Zu einem Vorzeigeprojekt hat sich die zum Ende des Jahres 2013 in Betrieb genommene Biogasanlage der Energiegenossenschaft Gussenstadt entwickelt. 24 Landwirte aus einem Umkreis von 6 km um Gussenstadt herum beliefern die genossenschaftlich geführte Anlage. Vorbildlich ist, dass die Anlage mit über 70 % Gülle und Festmist betrieben wird und somit Monokulturen in unserer Landschaft vermieden werden. Durch die Erzeugung von Strom und den Betrieb eines Nahwärmenetzes wird die dort erzeugte Energie künftig ideal verwertet.

Die hier vorgestellten Projekte sind nur ein kleiner Ausschnitt aus der Arbeit von Gemeinderat und Verwaltung im Jahr 2013. Detailliert können Sie alles Weitere dem vorliegenden Jahresbericht entnehmen. Mein Dank gilt an dieser Stelle allen, die zu dessen Gelingen beigetragen haben.

Roland Polaschek
Bürgermeister

Gerstetten präsentiert sich am 13. Januar 2013 auf der CMT

Am Stand des Landkreises Heidenheim präsentierten die Künstler im Dorf e.V. das Programm der die Kulturelle Alb Partie 2013. Den vielen Besuchern wurden die touristischen Möglichkeiten, vom Mehrgenerationen-Spielpark am Heldenfinger Kliff über das Riffmuseum und der Lokalbahn Amstetten-Gerstetten bis hin zu den schönen Wander- und Fahrradwegen, der Gerstetter Alb vorgestellt. Auch die UEF waren am 18. Januar 2013 präsent, und eine aufgebaute Modellbahnlok mit Wagen lockte viele Besucher an den Stand.

In der „Villa Kunterbunt“ wurde Fasching gefeiert

Am 2. Februar 2013 herrschte Stimmung pur beim Kinderfasching der Gemeinde in der Gerstetter „Villa Kunterbunt“. Groß und Klein waren fantasiereich kostümiert der Einladung zur Party gefolgt.

Ein reichhaltiges Programm unter der Regie von Entertainer „Oli“ ließ die Zeit viel zu schnell vergehen. Spannende Spiele, die Wahl des Prinzenpaares, die Reise nach Jerusalem, eine Polonaise durch die Halle, leckere Berliner und ausgelassenes Tanzen zu fetzigen Rhythmen der Kifa-Band brachten Spaß und gute Laune. Es gab für jeden kostenlos einen Berliner und von Fruchtsäfte Junginger an der Bar das passende Getränk. Bonbonregen prasselte immer wieder durch die Halle. Für die rundum gute Verpflegung sorgte der Förderverein Albatros.

3-D-Welt im Firmenpark an der Karlstraße

Im Februar besuchte Bürgermeister Roland Polaschek die Firma Infitec GmbH im Hauptgebäude des Firmenparks. Was am 1. Februar 2003 in Ulm begann, kann im Jubiläumsjahr 2013 schon große Erfolge aufweisen. 2010 hat Infitec die Geschäftsleitung, Produktion, Buchhaltung, Teile der Entwicklung und Datenkommunikation nach Gerstetten verlegt. In Gerstetten arbeiten auf 780 qm 9 Mitarbeiter. Im Jahr 2013 wurde die Infitec GmbH mit dem Industriepreis der Initiative Mittelstand ausgezeichnet. Bei der Eröffnungsveranstaltung auf der CeBIT in Hannover wurde eine 3-D-Präsentation mit Intitec-Technik vorgeführt. Bundeskanzlerin Angela Merkel zeigte sich beeindruckt von der hohen Qualität der Produkte.

Keller der Villa Thierer isoliert

Mehrere Wochen an ehrenamtlicher Arbeit vollbrachte ein Gussenstadter „Renterteam“ im Frühjahr bei der Isolierung des Kellers der Villa Thierer. Der Arbeitstrupp bestand aus der Rentnergruppe, die sich aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums des Ursulastiftes bei dessen Renovierung 2011 zusammengefunden hat.

Preis der Gerstetter Wirtschaft

Bei der 22. Verleihung des Preises der Gerstetter Wirtschaft wurden am 22. Februar 2013 vier junge Menschen für ihr Wissen und ihre Leistung im Bereich der Ausbildung ausgezeichnet.
Dr. Martin Dauner, Dr. Bernadette Sarah Ströhle , Adriana Bartel u. Daniel Jäger konnten die Ehrung im Gerstetter Feuerwehrmagazin entgegennehmen. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde dem Geschäftsführer der Dr. Zwissler Holding AG und langjährigen Vorsitzenden der Stiftung Preis der Gerstetter Wirtschaft, Herrn Dr. Ulrich Zwissler, die Wirtschaftsmedaille des Landes Baden-Württemberg überreicht. Der ehrenamtlich Beauftragte des Landes, Peter Hofelich, überreichte die Medaille im Auftrag von Wirtschaftsminister Nils Schmid. Dem Geehrten sei es gelungen, in der schwierigen Textilbranche trotz unternehmerischer Rückschläge neue Märkte zu erschließen. Für den musikalischen Rahmen sorgten preisgekrönte junge Gerstetter der Musikschule mit Musikschulleiter Thomas Neumann und ihrem Gitarrenlehrer Frank Schmitt.

Besuch bei der Fa. Zoeppritex

Dieses traditionsreiche Unternehmen wurde von Bürgermeister Roland Polaschek besucht. Die Zoeppritex Verbundstoffe GmbH & Co.KG ist einer der größten und leistungsfähigsten Betriebe

Europas zur Herstellung von Laminierungen, Kaschierungen und Beschichtungen. Zur Produktpalette zählen neben allen textilen Elementen im Automobilbereich vor allen Dingen Polster- und Dämmstoffe, Bekleidung, Schuhstoffe, Dichtungen und technische Textilien. Mehr als 80 Mitarbeiter engagieren sich in dem Heldenfinger Unternehmen der Dr. Zwissler Holding AG mit Erfolg dafür, dass die Verbundstoffe weltweit gefragt sind.

Brezgenmarkt und andere Märkte

Trotz eisigem Ostwind lohnte sich der Bummel über den Brezgenmarkt. Die Marktmeister wunderten sich über die Besucherströme, die vor allem in den Nachmittagsstunden das Tal bevölkerten. Auch der Hungerbrunnen sprudelte wieder. Von 200 Marktständen berichtete der Rundfunk, 160 waren es für die Tagespresse und 130 hatten die Marktmeister in ihrer Liste.

Trotz „Eisheiliger“ war der auch der Maimarkt in Gussenstadt gut besucht.

Der traditionelle Gerstetter Herbstmarkt trotzte dem herbstlichen Wetter und lockte zahlreiche Besucher an die 160 bis 180 Marktstände mit buntem Angebot.

Der Dettinger Kirchweihmarkt konnte bei herrlichem Herbstwetter abgehalten werden. Der Musikverein lud am Nachmittag zum Standkonzert, die Handballer des TSV Dettingen zum Verweilen mit traditionellem Kirchweihessen in den Stadel.

Uwe Geiße Nachfolger von Hans-Günther Simon beim Zweckverband

Im Rahmen der Verabschiedung des langjährigen Geschäftsführers des Zweckverbandes wurde am 28. März 2013 sein Nachfolger, Uwe Geiße, vorgestellt. Herr Geiße wird künftig an den Zweckverband ausgeliehen und übernimmt teilweise im Hauptamt Sonderaufgaben des Bürgermeisters.
Im Namen der Gemeinde dankte Verbandsvorsitzender Roland Polaschek, Hans-Günther Simon für seinen langjährigen Einsatz für die Belange der Gemeinde Gerstetten und des Zweckverbands Wasserversorgung Ostalb und verabschiedete ihn mit den besten Wünschen in den Ruhestand und wünschte Uwe Geiße viel Erfolg bei seinen neuen Aufgaben.

Seniorenfeiern der Gemeinde

In Dettingen begrüßte Ortsvorsteherin Anette Lindenmaier etwa 150 Seniorinnen und Senioren und ging auf die Projekte der Kommune ein, die letztes Jahr verwirklicht wurden, während Bürgermeister Polaschek die Zukunftsprojekte vorstellte. Pater Georg überbrachte die Grüße der katholischen, und Lieselene Bosch der evangelischen Kirchengemeinde. Nach der Kaffeepause traten die Kinder der Grundschule auf die Bühne. Sie erhielten, wie auch die Darsteller der Sketche, regen Beifall.

Heldenfingens Senioren begaben sich auf Gemeinderundfahrt. Über 30 Haltepunkte ließ Ortsvorsteherin Annemarie Bosch ansteuern, um all die Objekte im Bereich der Gesamtgemeinde vorzustellen. Zuvor aber ließen sich die Senioren das Mittagessen in der Kliffhalle schmecken. Letzter Stopp war wieder die Kliffhalle, wo der Musikverein bewirtete und Johanna Wöhrle das gemeinsame Singen mit ihrem Akkordeon begleitete.

Die Namensgebung der Hungerbrunnenhalle kommt zur rechten Zeit, nachdem die Halle, wie Bürgermeister Roland Polaschek den Senioren versicherte, im nächsten Jahr grundlegend saniert wird. Eine weitere Baustelle sei der Kindergarten, und seit 20 Jahren sei man in Heuchlingen in Sachen Ortsumgehung guter Hoffnung. Mit einem Streifzug durch weitere Projekte in den Ortschaften und der Kerngemeinde beschloss Roland Polaschek seinen Vortrag. Die Chorgemeinschaft Dettingen/Heuchlingen und die „Drei Tenöre“ bereicherten die Feier zwischendurch mit ihren Liedbeiträgen und einigen Sketchen.

In Gerstetten folgten über 250 Seniorinnen und Senioren der Einladung von Bürgermeister Polaschek in die Turn- und Festhalle, der nach Kaffee und Hefezopf über die Entwicklungen in der Gemeinde informierte. Mit Beiträgen des Grundschul-Schülerchores, des Duo´s „Hillu´s Herztropfa“ und Gedichten von Helene Winter und Georg Eckhardt wurde der Nachmittag umrahmt.

Gemeinsam mit den beiden Kirchengemeinden lud Ortsvorsteher Häcker zur Seniorenadventsfeier nach Gussenstadt. Bürgermeister Polaschek informierte im Rahmen eines Bildervortrages über die durchgeführten Maßnahmen und Projekte im laufenden Jahr.

Paul Großhans verstorben

Paul Großhans, Ortsvorsteher a.D. in Heldenfingen, Träger des Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland, Träger der Ehrenmedaille der Gemeinde Gerstetten, ist am

10. April 2013 verstorben. Während seiner Amtszeit als Ortsvorsteher in Heldenfingen von 1975 bis 2004 hat er sich mit aller Kraft für die Belange seines Ortsteils und seiner Bürgerschaft eingesetzt. Darüber hinaus war er Vorstandsvorsitzender der Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Heldenfingen, Vorsitzender des Fördervereins Mehrzweckhalle und Vertreter in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Ostalb. Mit Paul Großhans verliert die Gemeinde Gerstetten einen außerordentlich engagierten Kommunalpolitiker, der wegen seiner langjährigen kommunalpolitischen Erfahrung wie auch aufgrund seiner offenen, sozialen und hilfsbereiten Art größte Wertschätzung und Achtung erfuhr.

Artur P. Kary nahm als Gemeinderat Abschied

Aus gesundheitlichen Gründen bat Artur P. Kary (KWG) am 3. April Bürgermeister Roland Polaschek um die Entbindung vom Ehrenamt als Gemeinderat. Seine Gemeinderatskollegen stimmten dem Antrag mit Bedauern zu. 33 Jahre gehörte Artur P. Kary dem Gemeinderat an und hatte in dieser Eigenschaft auch einen Sitz im Ausschuss für Umwelt, Bauwesen und Verkehr. Für sein überaus großes Engagement im Kreistag, im Regionalverband Ostwürttemberg und im Partnerschaftskomitee blieben auch sichtbare Zeichen seiner Verdienste nicht aus. Elisabeth Dauner zählte sie auf: Die Landesmedaille in Bronze, die Ehrennadel des Gemeindetages in Silber, die Ehrennadel der Gemeinde Gerstetten in Gold und 2004 die Große Goldene Landkreismünze. Als Krönung seiner Laufbahn folgte 2010 die Verleihung der Ehrennadel des Württembergischen Gemeindetages in Gold. Standhaftigkeit und Geradlinigkeit bescheinigte ihm die Kollegin von der anderen Fraktion, und auch Georg Jäger und Werner Häcker fanden herzliche Worte.

Wiederaufbau des Heuchstetter Backhauses

„Die Glut am Glühen halten“ riet Landrat Thomas Reinhardt der Dorfgemeinschaft Heuchstetten, als es vor einer großen Gäste- und Zuschauerkulisse am 12. April 2013 darum ging, das renovierte Backhaus seiner Bestimmung zu übergeben.
Mit der Renovierung des Backhauses und dem Abbruch der Molke habe die Dorfgemeinschaft Heuchstetten mit 2000 freiwillig erbrachten Arbeitsstunden eine „bärenstarke Leistung“ vollbracht.

Mit MdL Bernd Hitzler war ein weiterer prominenter Gratulant nach Heuchstetten gekommen. Für Bernd Hitzler findet man angesichts der „phänomenalen Leistung“ der Dorfgemeinschaft „wenig Vergleichbares“ im Lande. Die Vorsitzende der Dorfgemeinschaft, Lieselotte Fronmüller, freute sich über so viel Lob und so viel Prominenz und bedankte sich auch bei dem Spender Kurt Fink und Helga Winkler, der „Leader-Frau“ im Rathaus.

Energiewende in Deutschland – auch in Gerstetten

Gerstetten will im Energiebereich autark werden! Biogas, Windkraft, Photovoltaik und Wasserkraft liefern Strom und Wärme aus Gerstetten. Die Gemeinde hat sich langfristig zum Ziel gesetzt, die Abhängigkeit vom Energiemarkt abzubauen. So ist in Gussenstadt, getragen vom Genossenschaftsgedanken, eine Biogasanlage im Waldteil „Häule“ geplant, die ausgestattet mit einer Nähwärmeversorgung 12 Gussenstadter Landwirte gemeinsam mit der Gemeinde bauen wollen. Die ersten Windkraftanlagen im Gussenstadter Windpark am Hochsträß – 2001 eingerichtet – stehen hier 680 m über NN. Da auf der Gerstetter Alb der Wind zur Genüge bläst, könnten Windkraftanlagen sowohl in Gussenstadt als auch „Am Berg“ bei Heuchlingen oder über den Teichhauwäldern bei Dettingen entstehen. Auch die Nutzung der Sonne ist in Gerstetten auf dem Vormarsch. Photovoltaikanlagen wurden auf Schulen, Hallen und anderen öffentlichen Gebäuden installiert. Einen großen privaten Solarpark gibt es bei der ehemaligen Ziegelei in Dettingen. Selbst Energie aus Wasserkraft kann in der Gemeinde gewonnen werden. Im Eselsburger Tal bei der Bindsteinmühle gibt es eine kleine Turbine in der Brenz. Die Energiegenossenschaft Gussenstadt eG informierte über Nahwärme, Biogas und Strom „made in Gussenstadt“.

Internationaler Kochtreff

Viele Institutionen in Gerstetten haben sich zusammengeschlossen und mit dem „internationalen Kochtreff“ die Integration und das Miteinander von deutschen und ausländischen Bürgerinnen und Bürgern zu leben und miteinander ins Gespräch zu kommen. Initiatoren sind neben der Gemeinde Gerstetten, den Schulen und der vhs, auch der Ortsseniorenrat, die Caritas und die Arbeitsgemeinschaft „Integration gemeinsam leben – gemeinsam lernen Heidenheim e.V.“. Die Tischdekoration bastelten mit viel Kreativität Jugendliche vom C-Punkt ZORA. Auch „offizielle Gäste“ wie Bundestagskandidatin Claudia Sünder (SPD), MdB Roderich Kiesewetter (CDU) und Landrat Thomas Reinhardt griffen fleißig zu den Küchengeräten. Das gemeinsame Essen nach getaner Arbeit soll die Nationen noch enger miteinander verbinden.

Eduard Gillitzer verstorben

Am 8. April 2013 verstarb Eduard Gillitzer, seit 8. Februar 1996 Mitglied im Partnerschaftskomitee der Gemeinde Gerstetten und Mitbegründer der deutsch-ungarischen Partnerschaft zwischen Gerstetten und Pilisvörösvár. 1984 knüpfte er erstmals Kontakt zu Lorenz Schäffer in Pilisvörösvár und organisierte weiter in Zusammenarbeit mit den Vereinen, der Gemeinde sowie dem Partnerschaftskomitee Besuche hier wie dort. In Anerkennung seiner Verdienste wurde ihm im Rahmen des 15-jährigen Jubiläums der deutsch-ungarischen Partnerschaft die goldene Ehrennadel der Gemeinde Gerstetten verliehen. Mit Eduard Gillitzer verlieren wir einen engagierten Mitbürger, der sich gemeinsam mit seiner Ehefrau Elisabeth für ein Europa in Frieden und Freundschaft eingesetzt hat.

Heuchlinger Husqvarna-Werk erhält Blockheizkraftwerk

Das geplante Blockheizkraftwerk direkt im Werk in Heuchlingen soll mit Erdgas betrieben werden und eine elektrische Leistung von 250 kW dem Betrieb direkt zur Verfügung stellen. Die thermische Leistung des Blockheizkraftwerks kann zu 100 Prozent zur Energieeinsparung im Werk genutzt werden.

Bürgermeister Polaschek besichtigte die Firma und wurde von Werkleiter Rudolf Steiner und Wolfgang Engelhardt, Vizepräsident der der Manufacturing EU Watering & Tools, durch die Fertigungshallen geführt.

Ehemaliger Heuchlinger Ortschaftsrat
Günther Leber verstorben

Günther Leber war von 1989 bis 1994 Ortschaftsrat . Während seiner Tätigkeit wurde das Dorfentwicklungsprogramm von Heuchlingen vorangetrieben, die Grundschule wieder eingeführt, das Baugebiet „Unschweine“ erschlossen, hinter der Gemeindehalle ein Spielplatz angelegt und vieles mehr.

Viel Interessenten bei der Infowoche der Musikschule

Unter der Überschrift „Junge Könner musizieren“ boten die Musikschüler ein abwechslungsreiches wie hochwertiges Programm im Stucksaal des Bahnhotels. Als Querschnitt durch das Hauptfachangebot war das Konzert konzipiert. Beim Tag der offenen Tür im Rahmen der Infowoche konnten sich Eltern und Kinder zum instrumentalen Angebot detailliert fachkundig beraten lassen. Im Konzertpavillon auf dem Marktplatz wurde bei herrlichem Sommerwetter ein zweistündiges Open-Air-Programm angeboten. Auch die Schüler der Elementar- und Grundausbildungsgruppen zeigten bereits am Vorabend in der Turn- und Festhalle ihren Eltern, was sie in den vergangenen Monaten erlernt haben. Die vom Hallendach regnenden Luftballons sorgten für einen Überraschungscoup am Ende der Veranstaltung.

Kinderfeste in der Gemeinde

Traditionell begann das Gerstetter Kinderfest mit dem Weckruf durch den Musikverein. In seinem Grußwort eröffnete Bürgermeister Roland Polaschek um 14.00 Uhr das Kinderfest und bemerkte, dass die Spielstraße mit dem Festplatz bei der Georg-Fink-Halle für dieses Jahr einen neuen Platz gefunden habe. Der Grund dafür sei der Bau des generationsübergreifenden Themenparks, ein „Freizeitgelände für alle“. Nach den verschiedenen Aufführungen der Kinder begleitete der Gerstetter Musikverein das Lied „Geh aus mein Herz und suche Freud“ und unterhielt auch weiter am Nachmittag mit beschwingten Weisen.

Die Dettinger Kinder erlebten ein sehr schönes und wohl organisiertes Kinderfest. Schon beim Festzug, der sich unter dem Motto „gut behütet“, durch die Dorfstraßen bewegte, ließen sich die Lehrerschaft und die Eltern viel einfallen. Nach der Begrüßung durch die Ortsvorsteherin Anette Lindenmaier gingen die nahezu 80 Schüler mit Lehrerschaft an ihre gut einstudierten Vorführungen. Um 18.00 Uhr ging es mit dem Fassanstich nahtlos zum Dorffest über. Fördervereins-Vorsitzende Anette Lindenmaier übergab mit den Vereinsvorsitzenden an Bürgermeister Roland Polaschek einen Scheck über 4.000 Euro. Jeder Verein stiftete 500 Euro aus dem Erlös des Dorffestes 2012. Es soll der Grundstock sein für eine Spendenaktion zu Gunsten des Neubaus der Mehrzweckhalle Dettingen.

Auch das Kinderfest in Heuchlingen wurde von der Sonne verwöhnt. Die Kinder freuten sich, ihren zahlreichen Festbesuchern ihre Lieder und Geschichten zum Thema „Ab ins All“ vorspielen zu dürfen. Ortsvorsteher Frank Schied hieß die Besucher herzlich willkommen. Pfarrer Rolf Wachter wünschte allen einen fröhlichen und unbeschwerten Tag. Rudolf Lochstampfer, Vorsitzender des Gesangvereins, sagte ein Grußwort im Namen der Vereine. Für die musikalische Unterhaltung sorgte der Gussenstadter Musikverein. Der Besuch der Jugendfeuerwehr mit ihrer Hauptübung bei der Grundschule war ein beeindruckender, spannender Abschluss eines schönen Kinderfestes.

Die gewohnte Strecke, die der Festzug beim traditionellen Kinderfest in Heldenfingen bestreitet, musste Ortsvorsteherin Annemarie Bosch verkürzen, da das Thermometer um die Mittagszeit auf über 30° geklettert war. Auch die Blasmusik, die dem Festzug vorausschritt, war für die Marscherleichterung dankbar. Neben Polizisten, Edelleuten, Rittern, Bäuerinnen, dem gestiefelten Kater, einer Notärztin mit Krankenschwester, waren auch Feuerwehrleute beim Festzug, die die Neugierigen am Straßenrand bespritzten. Ortsvorsteherin Annemarie Bosch freute sich über die volle Halle, und die Kinder führten nach Altersgruppen getrennt kleine Tänzchen auf. Die Grundschule hatte ein Mini-Musical einstudiert. Geschick war draußen auf der Spielstraße gefragt, bei der es hinterher allerlei Preise und Geschenke gab.

Strahlenden Sonnenschein gab es auch beim Kinderfest in Gussenstadt unter dem Motto „Was ist eine Wiese?“. Neben dem Kindergarten und der Grundschule war in diesem Jahr auch die Spielgruppe mit dabei. Der Festzug wurde traditionell vom Gussenstadter Musikverein angeführt, gefolgt von Ortsvorsteher Werner Häcker und dem Ortschaftsrat. Werner Häcker bedankte sich beim Musikverein für die musikalische Umrahmung sowie bei der DRK-Ortsgruppe für die Verpflegung. Der Kindergarten begann zusammen mit der Spielgruppe eine Tanzvorführung, die Grundschule führte eine Geschichte über einen Schmetterling auf. Bei der Spielstraße galt es 11 Stationen zu absolvieren, und am Nachmittag konnte jeder sein Können am Kletterbaum unter Beweis stellen. Am Abend stand noch der traditionelle Luftballonstart auf dem Programm.

Personalangelegenheiten

Die Auszubildende Annette Bosch hat für hervorragende Leistungen in der Zwischenprüfung einen Preis erhalten. Außerdem durfte sie sich über einen Sonderpreis im Fach Betriebswirtschaftslehre freuen. Bürgermeister Roland Polaschek und Hauptamtsleiter Hans Maurer gratulierten und wünschten weiterhin viel Erfolg.

Zu ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum konnte Roland Polaschek Marianne Brell und Frieda Eckhardt gratulieren. Er bedankte sich bei den Jubilarinnen für die Treue und das Engagement zur Wohle der Gemeinde und überreichte die Jubiläumsurkunden sowie die Geschenke der Gemeinde. Im Namen der Kolleginnen und Kollegen gratulierte Personalratsvorsitzender Wolfgang Grotz und wünschte weiterhin viel Freude bei der täglichen Arbeit.

Am 2. September haben Claudia Scheiffele aus Heuchlingen und Oktay Gürsoy aus Gerstetten ihre Ausbildung zur/m Verwaltungsfachangestellte/n begonnen. Die Ausbildungszeit beträgt zweieinhalb Jahre. Bürgermeister Roland Polaschek begrüßte die neuen AZUBIS im Gerstetter Rathaus und wünschten beiden einen guten Start ins Berufsleben und viel Erfolg bei ihrer Ausbildung.

Gerstetter Marktplatzfest

Sieben Vereine und Organisationen vertrauten aufs Wetter, bauten den Kreisel und das Rondell rund ums alte Rathaus mit Hütten und Zelten zu, befeuerten ihre Herde und verköstigten aus Anlass des traditionellen Marktplatzfestes ihr festlich gelauntes Publikum. Der Fassanstich wurde vom VfL Vorsitzenden Peter Rybaczok vorgenommen, und Oliver Heß stimmte als Alleinunterhalter auf das Festgeschehen ein. Die „Sun´n Fun“ lösten ihn später ab und unterhielten die Jugend bis in die späte Nacht hinein. Volkstümliches boten am Sonntag die „Micados“ und luden „zu Tisch“. Zum Ausklang bescherte der Musikverein unter der Leitung von Marco Erhardt dem Publikum Klangerlebnisse, die angesichts von Stil und Qualität manchen Kenner eifrig Beifall klatschen ließen.

Pfarrehepaar Schwarz nimmt Abschied

Nach über 9-jährigem Wirken auf der Gerstetter Alb verlässt das Pfarrerehepaar Dorothea und Gerhard Schwarz Gerstetten. Die Waldkirchen- und Paulusgemeinden in Heidenheim sind die künftigen Wirkungsstätten. Der „weltliche Teil“ des Abschieds fand im Gemeindehaus statt. Dort hoben die Laudatoren die vielfältigen Verdienste der Geistlichen hervor. Dorothea und Gerhard Schwarz waren gerne in Gerstetten und dankten der Gemeinde mit bewegten Worten.

Erschließungsarbeiten „Beim Sandigen Grüble“ abgeschlossen

Die Asphaltierungsarbeiten im Baugebiet „Beim Sandigen Grüble“ konnten abgeschlossen werden. Die Baumaßnahmen hatten sich etwas verzögert, da durch das extrem nasse Frühjahr verschiedene Bodenverfestigungsmaßnahmen durchgeführt werden mussten. Mit den Erschließungsarbeiten wurden 10 zusätzliche Baugrundstücke für Bauwillige in Heuchlingen vorbereitet. Spätere Erweiterungsmöglichkeiten nach Norden sind vorgesehen.

Karl-Dieter Rau als Hüttenwart der Heuweghütte verabschiedet

Im Zuge der Flurbereinigung wurde die Hütte beim Freizeitgelände Heuweg in Heldenfingen als Schutzhütte gebaut. Nach ihrer grundlegenden Renovierung im Jahr 2005 zeigte sich Karl-Dieter Rau zusammen mit seiner Frau Annerose für die Vermietung und Betreuung verantwortlich. Ortsvorsteherin Annemarie Bosch bedankte sich bei Karl-Dieter Rau für die vergangenen 8 Jahre als Hüttenwart und würdigte seine Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit. Auch kleinere Reparaturen wurden von ihm schnellstens erledigt. Die zukünftige Betreuung übernehmen Eva-Maria und Christian Schmid.

Feuerwehr
Kreissparkasse übergibt am 20. Juli 2013 Räumlichkeiten in Heldenfingen der Jugendfeuerwehr

Bürgermeister Roland Polaschek freute sich außerordentlich, dass die Jugendfeuerwehr im Herbst eine neue Gruppe erhält. Die Abteilungen Heldenfingen und Heuchlingen bilden zusammen die neue Jugendfeuerwehrgruppe. Der Gerstetter Filialdirektor der Kreissparkasse Heidenheim, Thomas Trautwein, würdigte ebenfalls die hervorragende Arbeit der Jugendlichen und kam mit einem Geschenk für die gemeinsame Jugendgruppe. Die Räumlichkeiten der Kreissparkasse Heldenfingen sollen wieder mit Leben erfüllt werden und gehen kostenlos an die Feuerwehr über.

Neue Jugendgruppe Heldenfingen-Heuchlingen

Am 13. September trafen sich gut zwei Dutzend Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren im Heuchlinger Gerätehaus und markierten damit den Startschuss für die vierte Jugendfeuerwehrgruppe in der Gesamtgemeinde Gerstetten.
Der Heuchlinger Abteilungskommandant Wolfgang Pflanz gab dem Nachwuchs zunächst einen Überblick in die Arbeit der Feuerwehren. Pflanz betonte, dass gerade die Freiwilligen Feuerwehren heute jede Hilfe brauchen können. Längst sei diese ehrenamtliche Arbeit nicht mehr nur eine Sache für starke Männer. Künftig wird sich die Jugendabteilung alle zwei Wochen freitags zum Dienstabend treffen.

Die Gemeinde Gerstetten trauert um Hans Bosch

Hans Bosch dokumentierte in seinen fünf Bildbänden das Leben auf der Gerstetter Alb im Wandel des 20. Jahrhunderts. Mit eindrucksvollen Bildern trug er ein bedeutendes Stück Heimatgeschichte zusammen und machte es einer breiten Öffentlichkeit zugänglich. Neben seiner Arbeit als Ortschronist war er jahrelang für die Volkshochschule tätig. Leidenschaftlich organisierte er die Seniorenfahrten der Volkschule mit seiner Frau Babette. Desweiteren hielt er Diavorträge über seine zahlreichen Bergtouren sowie über die Geschichte der Gerstetter Alb.

TRINA Orchestra in Pilisvörösvár ein voller Erfolg

Etwa 40 Bürgerinnen und Bürger aus Gerstetten und Cébazat fuhren in die ungarische Partnerstadt, um das Konzert des TRINA Orchestra zu besuchen und mitzuerleben. Drei Nationen, drei Städte, drei Musikschulen, drei Episoden, drei Konzerte: die Zahl 3 bildet die Grundlage des Konstruktionsplans von TRINA Orchestra. Das große Blasorchester mit insgesamt 75 Musikern aus den drei Partnergemeinden bot beim Konzert im Kulturhaus von Pilisvörösvá ein herausragendes Konzert. Um dem Besucheransturm Herr zu werden, hatten die Gastgeber im Foyer ihres Kulturhauses eine Videoleinwand für 100 zusätzliche Zuschauer gestellt. Am Ende gab es minutenlange Standing Ovations für ein Orchester und ein Projekt, welches in dieser Form einzigartig in Europa ist.

Tour de Ländle

Zählen konnte sie keiner, die Zahl der Radler, die auf der 26. Tour de Ländle auf ihrer 5. Etappe am 31. Juli 2013, Gussenstadt durchquerten und beiderseits der Hauptstraße lautstark begrüßt wurden. Ortsvorsteher Werner Häcker hatte die „Hästräger“ für den Auftritt der 60-köpfigen Truppe gewinnen können und dabei allerlei historische Gestalten der Ortsgeschichte auftreten lassen. Neben den Fernsehleuten mischten sich auch die Kollegen vom Hörfunk unters Volk. Außer dem Geschichtlichen wurde den Zuschauern am Straßenrand die Technik so ziemlich aller gängigen Modelle der Fahrrad-Industrie vorgestellt.

MdB Kiesewetter auf der Alb

Für den Bundestagsabgeordneten Roderich Kiesewetter (CDU) sind die großen Städte mit ihren industriellen Ballungszentren auf das tiefin Karst liegenden Wasser des ländlichen Raums angewiesen. „Für diese Leistungen“, so Kiesewetter, „erwarte ich Gegengaben“ wie etwa neue Straßen, Schulen, Ärzte und eine flächendeckende Breitbandversorgung auf dem Lande. Auch die Ergebnisse der Ortskernsanierung in Dettingen wurden dem Bundestagsabgeordneten vorgestellt. MdB Roderich Kiesewetter ließ sich vom Gussenstadter Energie-Genossenschaftsvorsitzenden, Thomas Häcker, zusammen mit Bürgermeister Polaschek, Vertretern der Gemeindeverwaltung und einigen Gemeinderäten die weitläufige Baustelle vorstellen. 12 Landwirte wollen die Schule, die Festhalle und den Kindergarten mit Wärme versorgen. Auch etliche private Abnehmer hat die Genossenschaft bereits unter Vertrag. Dem Abgeordneten gefiel besonders, dass die Betreiber die zur Vergärung anzuliefernden Pflanzen und die Gülle aus einem Umkreis von höchstens 6 km beziehen. Die Verkehrsbelastung sei damit gering.

Georg Erb im Alter von 75 Jahren verstorben

Georg Erb hat sich während 3 Legislaturperioden im Gemeinderat und 23 Jahre im Ortschaftsrat für die Bürger in Gussenstadt eingesetzt. Als Mitglied der KWG vertrat er stets mit Nachdruck seine kommunalpolitische Auffassung. Engagiert war Erb auch im Vereinsleben, u. a. als Vorsitzender beim VdK und beim Schützenverein Gussenstadt.

Ausweisung von regionalen Vorranggebieten für die Windkraftnutzung in Dettingen

Wie bereits im letzten Jahr erörtert wurde, soll wie in ganz Baden-Württemberg auch auf der Gerstetter Alb der Nutzung der Windkraft weiter ausgebaut werden. Für den weiteren Ausbau werden auf der Gemarkung der Gesamtgemeinde nun die bereits in Teilen genutzten Flächen nördlich von Gussenstadt, aber insbesondere auch der östlich von Dettingen gelegene Bereich „Teichhau“ als besonders geeignet eingestuft. Mit dem Aufstellungsbeschluss zur Ausweisung eines sog. „Sächlichen Teilflächennutzungsplans Windenergie“ hat sich die Gemeinde planerisch mit der Frage geeigneter Standorte bereits intensiv auseinandergesetzt und sowohl für Bürger wie Grundstückseigentümer akzeptable, planerische Grundlagen erarbeitet. Neben der Gemeinde ist jedoch auch der Regionalverband Ostwürttemberg als Träger der übergeordneten Planungsebene maßgeblich für die Ausweisung von Vorranggebieten verantwortlich. Im Gegensatz zur Gemeinde beharrte der Regionalverband auf eine fast doppelt so weit aufgefächerte Gebietskulisse und eine Ausweisung von rund 250 ha bis weit in den südlichen Blicksektor Dettingens hinein. Im Sinne der Bürgerschaft hat die Verwaltung bereits während des gesamten Planungsprozesses ihre Ablehnung zu dieser Abgrenzung deutlich gemacht und

auf eine einvernehmliche Anpassung gedrängt. Um die Abgrenzung des regionalen Vorranggebiets für die Nutzung der Windkraft auf der Gemarkung Dettingen nochmals mit der betroffenen Bürgerschaft vor Ort zu diskutieren, hat der Regionalverband Ostwürttemberg am 16.09.2013 zu einer öffentlichen Verbandsversammlung in die Dettinger Lindenhalle eingeladen.
Verbandsdirektor Thomas Eble stellte vor rund 80 interessierten Bürgerinnen und Bürgern die strittige Planung des Regionalverbands in einer Präsentation dar. Die Verbandsverwaltung vertrat die Position, dass das geplante Vorranggebiet in vollem Umfang ausgewiesen werden soll. Er war der Auffassung, dass die Bedenken der Gemeinde unbegründet seien und eine Reduzierung der Fläche vor dem Hintergrund der geltenden Landesgesetzgebung nicht geboten wäre.
Bürgermeister Polaschek trat vehement dagegen und fordert eine Reduzierung der Vorrangflächen auf das von der Gemeinde vorgeschlagene Maß.

Teilerschließung des Gewerbegebiets „Schraie“ in Dettingen

Ende August wurde mit der Teilerschließung des Gewerbegebiets „Schraie Bauabschnitt I“ begonnen. Durch die Erweiterungsmaßnahme schafft die Gemeinde die Möglichkeit zur Ansiedlung neuer Gewerbebetriebe und somit auch zur Sicherung und Neuschaffung von Arbeitsplätzen.

Neues Staffellöschfahrzeug für Heldenfingen

Am 15. September 2013 konnte das nagelneue Staffellöschfahrzeug der Heldenfinger Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr bestaunt werden. Kultusminister Andreas Stoch (SPD) hatten neben der „sachlichen und logistischen Ausstattung des Fahrzeugs“ vor allem auch die Sicherheit der Besatzung im Auge. Er wünschte den Männern und Frauen eine stets unversehrte Heimkehr von ihren Einsätzen. Bürgermeister Roland Polaschek leitete seine Glückwünsche in der Kliffhalle mit einem Kompliment an Heldenfingen ein. Vieles sei hier schon gemeinschaftlich auf die Beine gestellt worden.

Fallleitung am Hochbehälter Dettingen vergrößert

Die ca. 650 m lange Fallleitung vom Wasserhochbehälter bis zur Wagenburgstraße wird durch eine Größere ersetzt. Der Nenndurchmesser beträgt im Moment 150 mm und soll auf 250 mm vergrößert werden. Begonnen wurde mit dem Anschlussschacht in der Wagenburgstraße auf Höhe des Randwegs. Außerdem wird eine Überlaufleitung vom Hochbehälter zum Kanal verlegt.

Ralf Alexander Sedlak ist neuer Pfarrer in Dettingen

Vor über 2 Jahren nahm Pfarrer Alfred Büchler Abschied von der Pfarrgemeinde in Dettingen. Anfang September hielt nun Pfarrer Ralf Alexander Sedlak seinen ersten Gottesdienst in der Peterskirche. Zusammen mit seiner Familie zog er ins Dettinger Pfarrhaus ein. Der Dienstauftrag in Dettingen ist zunächst auf drei Jahre befristet. Pfarrer Sedlak besuchte Bürgermeister Roland Polaschek im Gerstetter Rathaus. Dieser freute sich sehr, dass die Evangelische Kirchengemeinde in Dettingen nach über zwei Jahren der Vakanz wieder einen Pfarrer hat und wünschte ihm einen guten Start in Dettingen und immer viel Freude bei seinen Aufgaben.

Eva Grech ist neue Rektorin der Realschule

Eva Grech war zusammen mit der geschäftsführenden Rektorin der Gerstetter Schulen, Dr. Barbara Herrmann am 17. September 2013 in die Sitzung des Gemeinderats gekommen und stellte sich dem Gremium vor. Vor 18 Jahren hat sie hier bereits als Referendarin gearbeitet. Geislingen war eine weitere Wirkungsstätte, ehe sie 11 Jahre lang in Deggingen unterrichtete. Dort hatte man „höhernorts“ wohl ihre pädagogischen Begabungen erkannt und setzte sie als Lehrbeauftragte für künftige Lehrer an der PH in Schwäbisch Gmünd ein. Nach der anschließenden Tätigkeit als Konrektorin in Süßen hat die Beimerstetterin als neue Rektorin in Gerstetten ihren Dienst angetreten.
In einer Feierstunde am 10. Oktober 2013 wurde Reiner Hahn als Rektor der Realschule verabschiedet. Der Leitende Schulamtsdirektor Hans-Jörg Polzer würdigte in seiner Ansprache den „reichhaltigen Schulstandort“, der in Gerstetten auf einem festen Fundament stehe. Unter Hahns Ägide sei es gelungen, die Realschule zu einer „Perle in der Bildungskrone der Ostalb“ zu formen. Umrahmt wurde die Feier neben zahlreichen Grußworten von der Bläserklasse, einer Kooperation von Schule und Musikschule, sowie vom Lehrerchor und einer kleine Zirkuseinlage der Klasse 6b, die ihrer neuen Schulleiterin charmant-vielsagend mitteilten: „Sie haben es ja so gewollt.“

Tag der deutschen Einheit

Zum 23. Mal wurde in Gerstetten der „Tag der deutschen Einheit“ am 3. Oktober festlich begangen. Dieser Tag hatte für die Feiernden eine weitere, besondere Bedeutung. Bernard Auby, der Bürgermeister der französischen Partnerstadt Cébazat, trat das letzte Mal ans Mikrofon und verabschiedete sich in den Ruhestand. Auby hatte vor 23 Jahren erste Kontakte zu Gerstetten geknüpft, die Städte-Partnerschaft vorangetrieben und diese offiziell am 27. Juni 1992 zusammen mit dem damaligen Bürgermeister Klaus Merkle besiegelt. Bürgermeister Roland Polaschek stimmte der Abschied des „aufrichtigen Europäers“ auch „sehr traurig“. Mit bewegenden Worten erinnerte er an unvergessliche, trinationale Jugendzeltlager, an denen sich auch Jugendliche aus Werischwar beteiligten, an die TRINA-Konzerte in jeweils überfüllten Hallen und an die vielen persönlichen Kontakte mit den Franzosen und den Ungarn. Mit Blick auf die Deutsche Einheit erinnerte Polaschek an die Generation, die die Trennung unseres Landes in Ost und West nicht mehr selbst erlebt hat. In seiner Rede beschwor Auby die Städte-Partnerschaft als eine lebendige Einrichtung und als sein großes Herzensanliegen. „Die Partnerschaft“ so rief er aus, „gehört zu meinem politischen und privaten Leben dazu, ich habe sie gewollt, sie erlebt und mitgestaltet“. Er dankte allen Persönlichkeiten auf der Gerstetter Seite und freute sich darüber, ein kleines Stück Frankreich hier in Gerstetten repräsentiert zu haben.

Albkonzert

Zum 29. Mal in Folge luden die vier Musikvereine der Gesamtgemeinde zum traditionellen Albkonzert in die Georg-Fink-Halle. Tobias Szabo und Jan Jäger bewährten sich als Solisten des gastgebenden Musikverein Gerstetten. Der Dettinger Musikverein mit ihrem Sänger Ulrich Kramer begeisterte das Publikum mit „In the Ghetto“. Lars Bischof, Solist des Musikvereins Gussenstadt, faszinierte mit seinem Flügelhorn die Anwesenden mit „You raise me up“. Die Heldenfinger Solistinnen Carmen Wöhrle und Christine Hanak ernteten ebenfalls lang anhaltenden Beifall.
Mit viel Zustimmung und Ovationen verabschiedete sich das ganze Ensemble mit dem „Kaiserjäger-Marsch“ und den „Alten Kameraden“.

Ausbau der Seestraße

Von Mai bis November wurde die Seestraße saniert. Für den neuen Straßenbelag zeigt sich der Landkreis Heidenheim verantwortlich. Die Gemeinde nutzt nun die offene Baustelle, um die 130 Jahre alte Hauptwasserleitung ab der Wasserstraße 8 bis hin zur Seestraße, Abzweigung Goethestraße, auszutauschen. Ebenfalls werden die Hausanschlüsse für das Wasser im öffentlichen Bereich erneuert. Es werden auch Leerrohre für künftige Belegung mit Breitbandkabel mit eingebaut, die Straßenbeleuchtung ausgetauscht und die Gehwege erneuert.

Blutspenderehrung

37 Personen konnte Bürgermeister Polaschek am 13. November 2013 für ihr ehrenamtliches Engagement im Rahmen der diesjährigen Blutspenderehrung danken.
Die Gemeinde ist stolz auf die zahlreichen Blutspender und auch auf die DRK-Ortsvereine, die mehrmals im Jahr die Blutabnahmen durchführen.

Winterlinde

Aus Anlass des Tages des Baumes pflanzte die Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins am 23. November 2013 im Themenpark an der Goethestraße eine Winterlinde. Der Baum nimmt eine Sonderstellung ein, dies geschehe in Gedenken an den verstorbenen Vertrauensmann der Ortsgruppe, Walter Nagel, welchem Baumpflanzungen ein besonderes Anliegen gewesen seien, so Bürgermeister Roland Polaschek.

EU-Abgeordnete Inge Gräßle besuchte LEADER-Projekte

Neben dem Themenpark in der Goethestraße, dem Lokschuppen mit dem renovierten Schienenbus der Ulmer Eisenbahnfreunde und dem Heuchstetter Backhaus besuchte am 22. November 2013 die EU-Abgeordnete Inge Gräßle auch den Kulturhof Erpfenhausen. In den letzten 14 Jahren konnten 18 kommunale Projekte und private Vorhaben gefördert werden.
Mit Bürgemeister Polaschek und Josefine Bauer, Leiterin der Leader-Geschäftsstelle beim Landratsamt Heidenheim, wurde im Anschluss an die Besichtigungen über zukünftige Projekte im Bereich Kultur, Weiterbildung und den Frauen gesprochen.

MTW Dettingen und Gussenstadt

Die Abteilungen Dettingen und Gussenstadt der Freiwilligen Feuerwehr Gerstetten konnten zum Ende des Jahres die neubeschafften Mannschaftstransportwagen bei der Firma Compoint in Forchheim abholen.
Die bisherigen Mannschaftstransportwagen wurden den Abteilungen Heuchlingen und Heldenfingen übergeben.

Weihnachtskonzert der Musikschule

Mit gut 300 Zuhörern in der St. Petrus-und-Paulus-Kirche in Gerstetten konnte am 8. Dezember 2013 die Musikschule ihr Weihnachtskonzert mit französischer Note abhalten. Der festlich brillianten Einstimmung durch das Trompetenensemble, den weihnachtlichen Klängen eines Violinduos folgte ein Orgelintermezzo sowie die Flötengruppe und ein Gitarrentrio. Den Schlussbeitrag bot Uschi Mayer mit dem Vokalensemble.

Asylanten

Babylonisches Sprachengewirr herrschte am 3. Dezember 2013 im Saal des evangelischen Gemeindehauses bei der Kleiderbörse.
Für 45 Asylbewerber waren Mäntel, Jacken, Pullover und andere Kleidungsstücke sowie Spielsachen bereitgestellt. Die Syrier, die aus einem umkämpften Kriegsgebiet kommen, werden von einer Gruppe hilfsbereiter Menschen unterstützt.

Neue Homepage der Gemeinde

Der Internetauftritt der Gemeinde wurde völlig neu überarbeitet und konnte Mitte Dezember online geschaltet werden. Weitere Informationen rund um Gerstetten und seine Ortsteile sind nun in zeitgemäßem Design für jeden sofort erkennbar zugänglich.

Statistik 2013

(In Klammern jeweils die Zahlen des Vorjahres 2012)

GEMEINEDERAT

12 (13) öffentliche Sitzungen
mit 160 (150) Beratungspunkten

12 (13) nichtöffentliche Sitzungen
mit 73 (76) Beratungspunkten

VERWALTUNGSAUSSCHUSS

0 (0) öffentliche Sitzungen
mit 0 (0) Beratungspunkten

3 (2) nicht öffentliche Sitzungen
mit 25 (17) Beratungspunkten

AUSSCHUSS FÜR UMWELT, BAUWESEN UND VERKEHR

3 (4) öffentliche Sitzungen
mit 35 (46) Beratungspunkten

3 (4) nicht öffentliche Sitzungen
mit 10 (13) Beratungspunkten

1 (4) Besichtigungsfahrten im Rahmen der Sitzungen

GEMEINSAME SITZUNGEN UMWELT, BAUWESEN UND VERKEHR/VERWALTUNGSAUSSCHUSS

0 (0) öffentliche Sitzungen
mit 0 Beratungspunkten

0 (0) nicht öffentliche Sitzungen
mit 0 Beratungspunkten

Ortschaftsrat

Dettingen
5 (5) öffentliche Sitzungen mit 66 (72) Beratungspunkten
3 (1) nichtöffentliche Sitzungen mit 7 (1) Beratungspunkten

Heuchlingen
3 (2) öffentliche Sitzungen mit 48 (16) Beratungspunkten
3 (3) nichtöffentliche Sitzungen mit 18 (26) Beratungspunkten

Gussenstadt
6 (5) öffentliche Sitzungen mit 26 (40) Beratungspunkten
1 (0) nichtöffentliche Sitzung mit 2 (0) Beratungspunkten

Heldenfingen

3 (4) öffentliche Sitzungen mit 15 (22) Beratungspunkten
2 (2) nichtöffentliche Sitzung mit 9 (2) Beratungspunkten

Ortsrecht

	GR-Beschluss	Inkrafttreten
Feuerwehrsatzung	26.02.2013	01.03.2013
Entgeltordnung der Musikschule	16.04.2013	01.10.2013
Abwassersatzung	17.12.2013	01.01.2014
Wasserversorgungssatzung	17.12.2013	01.01.2014

PERSONAL

Personalstand 31.12.2013

Vollbeschäftigte

11	(10)	Beamte einschl. Ortsvorsteher und
63	(58)	Beschäftigte incl. 8 Auszubildende

Teilzeitbeschäftigte

1	(1)	Beamte
84	(81)	Beschäftigte

Musikschule

1	(1)	Schulleiter
13	(13)	freie Mitarbeiter
2	(2)	teilzeitbeschäftigte Lehrer über 50 %
4	(4)	teilzeitbeschäftigte Lehrer unter 50 %

Wald

3	(3)	vollbeschäftigte Waldarbeiter

ELR-PROJEKTE 2013

	Gesamtinvestitions-volumen in Euro	bewilligte Zuwendung in Euro
privat-gewerbliche Vorhaben		
Dettingen	225.000,--	18.400
Gemeinschaftseinrichtungen		
Mehrzweckhalle Heuchlingen Sanierung, Erneuerung Dach	248.000,--	45.040,--
Gesamtsumme aller Zuwendungen:	**473.000,--**	**63.440,--**

ALBBOTE 2013

	2013	2012
Zahl der Wochenausgaben	**50**	**50** (2 Doppelausgaben)
Gesamtzahl der Seiten:	**1.878**	**1.806**
Redaktioneller Teil:	**1.228**	**1.136**
Anzeigenteil:	**650**	**670**
Gesamtzahl der Abonnenten:	**2.900**	**2.930**

Finanzielle Übersicht

Ausgaben	**222.588**	202.543
Einnahmen	**227.017**	221.480
	4.429	18.936

SOMMERFERIENPROGRAMM

Im Sommerferienprogramm 2013 wurden insgesamt 48 (46) Projekte für Kinder und Jugendliche jeglichen Alters angeboten. Davon wurden 18 (17) vom „Förderverein Bildung für Kinder e.V.“ der Grundschule Gussenstadt durchgeführt.

Für die ausgeschriebenen Projekte konnten 929 (842) Plätze für Aktivitäten zur Verfügung gestellt werden. Dabei waren auch Mehrfachbelegungen möglich.

Im ganzen Sommerferienprogramm 2013 wirkten 9 (9) Vereine, 2 (2) Pizza-Restaurants, die Caritas Ost-Württemberg und viele weitere Helfer und Organisationen mit.

Unter den vielen Programmpunkten waren Highlights wie Minigolfen, ein Besuch im Naturtheater, zwei Filmnächte und ein Besuch im Steiff Museum.

Kunst & Kultur via Rathaus

und

Musikschule Gerstetten
immer klangvoll

16. März	**QUASI MUSICI** **„Singer – Songwriter“** Konzert im Stucksaal
11. – 26. Juni	**BEISPIELHAFTES BAUEN** **Landkreis Heidenheim 2005 - 2012** Architekturausstellung im Rathaus Gerstetten
18. Juni - **31. August**	**DIE ALHAMBRA – Eine Perle aus 1001 Nacht** Fotoausstellung von Markus Wolf im Stucksaal Eröffnung der Kulturellen AlbPartie
10. November	**HARALD IMMIG** **Liedpoet und Maler** Konzert im Stucksaal
28. November - **03. Januar 2014**	**FASZINATION ERDE** Mosaikausstellung im Rathaus Gerstetten Mitglieder der Deutschen Organisation der Mosaikkunst

Riff-Museum im Bahnhof Gerstetten

Statistik 2013

(Zahlen des Jahres 2012 in Klammer)

Besucherzahlen:

Während der regelmäßigen Öffnungstage, 42 (40) Tage		
an Sonn- und Feiertagen von März bis Oktober	1.016	(983)
Bei Sonderführungen 22 (31) Gruppen nach Anmeldung	557	(738)
Besucherzahlen Jahr 2013 (2012) **gesamt**	**1.573**	(1.721)

Einnahmen:

	Eintritt	2.259,50 €	(2.173,35 €)
	Souvenirs	301,69 €	(1.368,78 €)
Einnahmen 2013 (2012)	**gesamt**	**2.561,19 €**	(3.542,13 €)

Internationale Partnerschaften

	2013	(2012)
Haushaltsmittel	**24.000,00 €**	(20.000,00 €)
Ausgaben	**39.298,97 €**	(37.530,34 €)
Einnahmen	**13.313,00 €**	(3.603,39 €)
Ausgaben gesamt 2013 (2012)	**25.985,97 €**	(33.926,95 €)

Begegnungen/Veranstaltungen im Jahr 2013:

Trinationale Jugendmusikbegegnung in Pilisvörösvàr mit 75 Jugendlichen aus Gerstetten, Cébazat und Pilisvörösvár in Pilisvörösvár, Konzert am Fr. 26.07.2013 im Kulturhaus von Pilisvörösvár mit 400 Besuchern, gefördert vom Deutsch-französischen Jugendwerk.	20.-28.8.2013
Bürgerfahrt nach Pilisvörösvár eingebunden das 3. Konzertes des trinaorchesta, 34 Teilnehmer aus Gerstetten, 9 Teilnehmer aus Cébazat, 6 Teilnehmer aus Gröbenzell.	25.-28.8.2013
Nationalfeiertag in Cébazat 4 Teilnehmer aus Gerstetten besuchten die französische Partnerstadt.	13.-15.7.2013
Nationalfeiertag in Gerstetten 9 Gäste aus Cébazat nahmen an der Feierlichkeit im Stucksaal des Bahnhotels teil.	2.-4. Oktober 2013
Herbstmarkt in Gerstetten, der Partnerschaftsverein verkaufte ungarische und französische Spezialitäten zugunsten des Jugendaustausches mit den Partnerstädten am Marktplatz.	9.10.2013
Binationale Komiteebegegnung Treffen der Komitees und Musikschulleiter aus Gerstetten und Cébazat in Ihringen zur Absprache der Begegnungen 2014 und weitere	16./17.11.2013
Weihnachtsmarkt in Cébazat, 5 Teilnehmer des Partnerschaftsverein Gerstetten verkauften Gebäck und Kässpätzle zugunsten des Schüleraustausches mit den Partnerstädten.	7./8.Dezember 2013

Ausgaben Begegnungen mit Pilisvörösvár, Ungarn	19.314,06 €	(…512,98 €)
Ausgaben Begegnungen mit Cébazat, Frankreich	8.405,08 €	(37.017,36 €)
Vermischte Ausgaben	11.579,83 €	
Einnahmen durch Fördermittel DFJW, Spenden, Teilnehmergebühren)	13.313,00 €	(3.603,39 €)
Ausgaben gesamt im Haushaltsjahr 2013 (2012)	**25.985,97 €**	(33.926,95 €)

Gemeinschaftsinitiative Leader 2007-2013

Projekte der Gemeinde Gerstetten

Seit Beginn des Jahres 2008 gehört die Brenzregion zu den acht ausgewählten LEADER-Fördergebieten in Baden-Württemberg. Die Gemeinde Gerstetten hat mehrere Projekte zur Förderung angemeldet. Beantragt bzw. durchgeführt oder fertiggestellt wurden im Jahr 2013 folgende Projekte:

1. **Reaktivierung des historischen Backhauses, Neugestaltung des Gebäudeumfelds und des Dorfplatzes für eine lebendige Ortsmitte in Heuchstetten**

   bewilligt am 1.10.2010
   Baubeginn im März 2011 am Dorfplatz
   Fertigstellung Dorfplatz am 4. August 2011
   Fertigstellung Backhaus/Einweihung am 19. April 2013
   Kosten Dorfplatz 22.753,03 €
   Kosten Backhaus 151.235,71 €
   Gesamtkosten 173.988,74 €
   Zuschuss LEADER 62.810,00 €

2. **Generationsübergreifender Themenpark an der Goethestraße Gerstetten**

   beantragt am 2.3.2011
   bewilligt am 4.10.2011
   Baubeginn 24.April 2012
   Gesamtkosten 296.142,16 €
   Förderfähige Kosten 196.900,00 €
   Zuschuss LEADER 108.295,00 €
   Projekteinweihung am 3.10.2013
   Auszahlungsantrag gestellt

3. Schaffung von Barrierefreiheit in Gerstetten-Heuchlingen

neu beantragt am 13.11.2012 i.R.d, ILAG
bewilligt am 10.05.2013
Baubeginn 25.02.2014
Kosten (brutto) 183.857,00 €,
Förderfähige Kosten 152.500,00 €,
Zuschuss LEADER/ILAG 114.375,00 €
geplante Fertigstellung Herbst 2014.

4. Umbau des Ursulastift

Schaffung einer soziokulturellen Begegnungsstätte
Barrierefreier Umbau
Denkmalgerechte Sanierung
Kosten (brutto) 185.110,00 €
Förderfähige Kosten 155.500,00 €
Zuschuss LEADER/ILAG 116.625,00 €
Anteil Gemeinde 18.511,00 €
Anteil Ursulastiftung 49.974,00 €
geplante Fertigstellung Herbst 2014

5. Schaffung eines Urwelt-Mosaik-Skulpturenpfads Schwäbische Alb UMoSSA zwischen Gerstetten und Heldenfingen am bestehenden Urmeerpfad

beantragt am 04.12.2013
bewilligt am 20.12.2013
Kosten (brutto) 34.680,00 €
Zuschuss LEADER 18.459,00
geplante Fertigstellung Sommer 2014

Markteinrichtungen

Toilettenwagen

Die 2 zur Verfügung stehenden Toilettenwagen wurden im Berichtsjahr 2013 (2012) an insgesamt 47 (38) Tagen vermietet.

Nutzer:

Vereine Gerstetten	5	(6)	8 Tage
Vereine Ortsteile	5	(3)	14 Tage
Vereine auswärts	1	(2)	4 Tage
Unternehmen	1	(4)	7 Tage
Privatpersonen	3	(2)	8 Tage
andere Gemeinde/Stadt	2	(2)	4 Tage

Weiterhin wurden die Toilettenwagen von der Gemeinde für den Brezgenmarkt, das Kinderfest und das Marktplatzfest genutzt

Markthütten

Von den 14 Markthütten wurden im Berichtsjahr 2013 (2012) 14 (10) an Gerstetter Vereine, 6 (8) an Vereine in den Ortsteilen, 2 (0) an Unternehmen in Gerstetten und 1 (1) an Unternehmen in den Ortsteilen vermietet.

Die Hütten wurden insgesamt an 11 (10) Tagen vermietet sowie für das Marktplatzfest genutzt.

Die Markteinrichtungen werden vom Bauhof betreut.

Hallenschutzboden

Der Hallenschutzboden wurde von einem Gerstetter Verein und für das Albkonzert sowie von einem Verein der Ortsteile genutzt.

Belegung der Betreuungsplätze in Gerstetten im Kindergartenjahr 2012/2013

(einschl. Kleinkindplätze)

		Goethestraße	Neue Straße	Schillerstraße	Werderstraße	Schulstraße	Dettingen	Heuchlingen	Heldenfingen	Gussenstadt	Summe
Regelgruppen	Gruppen	1					1	1	1	1	
	Plätze	25					25	15	28	28	121
	Kinder	24					22	13	25	24	108
Verlängerte Öffnungszeit	Gruppen		1	1	1	1	1			1	
	Plätze		25	25	25	25	25			25	150
	Kinder		24	23	23	25	21			19	135
Ganztages-betreuung	Kinder		13	7							
Altersmischung ab 2 Jahre	Gruppen		1	1	1	1	1		1		
	Plätze		25	25	25	22	25		22		144
	3 bis 6 J.		15	23	15	10	20		6		89
	U3		6		5	6	1		7		25
Krippengruppen	Gruppen		1	1			1	1		1	
	Plätze		10	10			6	10		10	46
	Kinder		11	10			6	8		8	43
Plätze gesamt		25	60	60	50	47	81	25	50	63	461
Kinder 3 - 6 Jahre		24	39	46	38	35	63	13	31	43	332
Kinder unter 3 Jahren			17	10	5	6	7	8	7	8	68
Schulkind-betreuung	Vor d. Schule	0	0	0	0	4	8	0	6	0	18
	Nach d. Schule	0	0	1	0	4	8	0	8	0	21

31.12.2013

SCHULEN

REALSCHULE

Schüler insgesamt: 362 (388) Schüler
15 (16) Klassen

Ausländische Schüler: 12 (14)

Die Schüler verteilen sich auf folgende Orte und Ortsteile:

	2013	2012
Altheim	56	59
Bräunisheim	1	--
Breitingen	6	5
Dettingen	19	19
Gerstetten	142	149
Gussenstadt	31	43
Heidenheim	--	2
Heldenfingen	32	36
Herbrechtingen	1	--
Heuchlingen	21	24
Holzkirch	3	5
Neenstetten	10	10
Söglingen	1	1
Sontbergen	1	1
Weidenstetten	32	29
Zähringen	6	5

Grund-, Werkreal- und Förderschule

Zahl der Klassen:	18
Grundschule:	12
Hauptschule:	5
Förderschule:	1
Gesamtschülerzahl	352

Wohnort der Schüler	**2013**
Gerstetten	293
Dettingen	7
Gussenstadt	17
Heldenfingen	10
Heuchlingen	4
Heuchstetten	8
Sontbergen	7
Altheim	3
Breitingen	1
Weidenstetten	1
Heidenheim	1

Der Anteil der ausländischen Schüler beträgt 88 Schüler.

GRUNDSCHULE DETTINGEN

Es werden insgesamt 68 (64) Schüler in 4 (4) Klassen unterrichtet.
1 (0) ausländische Schüler besuchen diese Schule.

GRUNDSCHULE HEUCHLINGEN

Es werden insgesamt 29 (33) Schüler in 2 (2) Klassen unterrichtet.
0 (0) ausländische Schüler besuchen diese Schule.

GRUNDSCHULE HELDENFINGEN

Es werden insgesamt 37 (43) Schüler in 2 (2) Klassen unterrichtet.
0 (0) ausländische Schüler besuchen diese Schule.

GRUNDSCHULE GUSSENSTADT

Es werden insgesamt 56 (49) Schüler in 3 (3) Klassen unterrichtet. 0 (0) ausländische Schüler besuchen diese Schule.

Übergänge auf weiterführende Schulen 2013

Grundschule	Schülerzahlen insgesamt	Werkreal-/ Haupt-schule	Prozent	Realschule	Prozent	Gymnasium	Prozent	Schüler nicht versetzt	Prozent
Gerstetten	59	18	30,51	17	28,81	24	40,68	0	0

Musikschule Gerstetten

Das Unterrichtsangebot der Musikschule Gerstetten umfasst mehr als 20 Instrumental- und Ensemblefächer. Das Kollegium aus 20 musikalisch und pädagogisch hochqualifizierten Lehrern sieht es als sein oberstes Ziel an, den Schülern Spielfreude und Musizierlust zu vermitteln. Darin, wie auch in der alters- und entwicklungsgemäßen Betreuung der Kinder, liegt der Schlüssel zum Erfolg.

Ein dynamisches Unterrichtssystem sorgt dafür, dass eine umfassende und fächerübergreifende Ausbildung gewährleistet wird. Innerhalb des Unterrichts entstehen zeitweise projektbezogene kleine Musiziergruppen gleicher oder verschiedener Instrumente. So entsteht eine bunte Vielfalt an Motivationsmöglichkeiten für das tägliche Üben.

Der Unterricht wird v.a. in dem Elementarfach Musikalische Früherziehung (*Fit mit Musik* kostenlos in den Kindergärten) und in stark belegten Instrumenten auch in den Teilorten angeboten. Die Entgeltordnung bietet viele Möglichkeiten der sozialen Ermäßigung, um auch jungen und kinderreichen Familien eine musikalische Ausbildung ihrer Kinder zu ermöglichen.

Statistik Schülerzahlen (Vorjahr in Klammer)
Die Musikschule besuchten insgesamt 519 (531) Schülerinnen und Schüler
(Stichtag 31.12.) davon aus:

Gerstetten	280	(297)
Gussenstadt	73	(71)
Heldenfingen	40	(40)
Heuchlingen	22	(21)
Dettingen	54	(46)
Auswärtige	50	(56)

Belegungen nach Fächer in der Zeit vom 1.1.-31.12.2013
Schülerbelegungen gesamt 636

Grundfächer		**Schlaginstrumente**	
Musikgarten	17	Drumset	16
Fit mit Musik/Früherziehung	213	Djembe	13
Musikalische Grundausbildung	27	**Tasteninstrumente**	
Streichinstrumente		Klavier	64
Violine	32	Orgel	2
Viola	1	Akkordeon	3
Violoncello	11	Keyboard	17
Zupfinstrumente		**Vokalfach**	
Gitarre	88	Gesang	14
E-Gitarre	18	**Sonstige Unterrichtsformen**	
E-Bass	2	Klassenmusizieren mit Bläsern	39
Holzblasinstrumente		Elementare Musikklassen	40
Blockflöte	15	(Musik AG und Klassenmusizieren Blockfl.)	
Querflöte	43	**Ensemblefächer**	
Klarinette	28	Vokalensemble	9
Saxophon	16	Flötenensemble	7
Blechblasinstrumente		Gitarrenensemble	10
Horn	3	Streicherororchester	6
Trompete	39	Kammermusikensemble	9
Posaune	18	Junior Vibraslap	5
Tenorhorn	16		
Tuba	4		

Die Aktivitäten der Musikschule Gerstetten im Jahr 2013

Eigene Veranstaltungen

- Ensemblekonzert in der Turn- und Festhalle
- Infokonzert der Elementar- und Grundausbildung
- Junge Könner musizieren, Stucksaal (5x)
- Tag der offenen Tür in der Musikschule
- Singen und Musizieren in der Michaelskirche
- Weihnachtskonzert in der St. Peter und Paul Kirche
- Trina-Orchester-Projekt in Ungarn
- 13 Klassenvorspiele
- 10 Eltern-/Offene Stunden
- Vorstellung Bläserklasse in Grundschule

Konzertreihe im Stucksaal

- Junge Könner musizieren (5 Veranstaltungen der Musikschule)

Auftritte der Musikschule Gerstetten zu besonderen Anlässen

- Verleihung „Preis der Gerstetter Wirtschaft“
- VHS-Seniorenabschlussfeier
- Umrahmung Frühlingsfest Altenpflegezentrum in Steinheim
- Gottesdienstumrahmung
- Altennachmittag der Gemeinde Steinheim
- Auftritt Musik und Bewegung beim Kinderfest Heuchlingen
- Vernissage anlässlich KAP-Woche Eröffnung
- Platzkonzert vor Eiscafe
- Blutspenderehrung
- Seniorennachmittag kath. Kirche Steinheim
- Krippeneröffnung in Kirche Heldenfingen
- Auftritt Blockflötengruppe im Pflegeheim
- Umrahmung Weihnachtsfeier im Pflegeheim
- Mitwirkung Schulgottesdienst Michaelskirche

Allgemeines

Als kommunale Einrichtung ist die Arbeit der Musikschule ausgerichtet auf ein Zusammenwirken mit den Kindergärten, Schulen und Vereinen.
In allen Kindergärten der Gemeinde Gerstetten läuft das einjährige kostenlose Elementarprogramm „Fit mit Musik“. Mit der Realschule (5.-6. Klassenstufe) und der Grundschule (3./4. Klasse) werden Bläserklassen in Kooperation angeboten.
Mit dem TRINA Orchestra hat die Musikschule ein Jugendbegegnungsprojekt geschaffen, welches die Partnerschaften mit Cébazat und Werischwar auf neue Füße stellen soll und europaweit seinesgleichen sucht.

Anmeldungen für alle Fachbereiche können bis zum 30. Juni eines jeden Jahres erfolgen. Das neue Schuljahr beginnt jeweils am 1. Oktober und geht bis zum 30. September des darauffolgenden Jahres.

Ortsbücherei – Jahresbericht 2013

Ausleihungen im Jahr 2013 (2012)	32.854 (31.844)
davon Bücher und Zeitschriften für Erwachsene	12.816 (11.752)
Kinder- und Jugendbücher	13.437 (13.171)
Hörbücher, CDs, CD-ROM, DVDs und Hörkassetten	6.601 (6.921)

Bestand

Bücher	11.736 (12.400)
Zeitschriften	952 (975)
CDs	501 (501)
Hörbücher	419 (365)
CD-ROM	270 (290)
DVDs	462 (409)
Kinderkassetten	247 (252)
Kinder-CDs	217 (194)
Medienbestand insgesamt	14.804 (15.386)
Eingetragene Benutzer insgesamt	2.590 (2.443)
davon **aktive Benutzer**	749 (715)
Neuanmeldungen	149 (114)

Im Jahr 2013 fanden in der Ortsbücherei 10 (11) **Veranstaltungen** mit insgesamt 250 (156) Besuchern, sowie 5 (3) **Klassenführungen** statt.

Ortsbücherei Gussenstadt – Jahresbericht 2013

Öffnungszeiten:

Während der Schulzeiten mittwochs von 16 -18 Uhr
Öffnungstage 35 zu jeweils 2 Stunden

Medien:

Kinder- und Jugendbücher	ca. 1000
Darin enthaltene Zugänge 2013	26
Musik-und Hör CDs	54

Aktive Benutzer/Leser:

Kinder / Familien	35
Neuanmeldungen 2013	6

Ausleihungen:

Insgesamt 2013 (2012)	921 (1293)
Davon Bücher	720 (1120)
CDs	201 (173)

Eine Kindergartengruppe besuchte die Ortsbücherei Gussenstadt.

Im Januar fand ein Bastel-und Vorlesenachmittag und im August eine Märchenstunde im Garten von Familie Jäger statt.

VOLKSHOCHSCHULE

Die Volkshochschule Gerstetten organisierte im Haushaltsjahr 2013 (2012) 267 (267) Veranstaltungen, wovon 210 (216) realisiert wurden; erwirtschaftete 2086 UE (2152 UE), davon 1965 (2008 UE) förderfähig (ff). Sie erreichte mit ihrer Arbeit 3043 (2702) Menschen.

Es fanden 142 (127) Kurse statt, an denen 1510 (1269) Menschen teilnahmen, davon 1216 (1026) Frauen. 30 Kinderkurse wurden von 461 (210) Kindern besucht.

Die Kurse wurden von 86 (49) Kursleiterinnen und Kursleitern betreut.

Am beliebtesten waren die Kurse aus dem Programmbereich Gesundheit und Ernährung mit 1132 (1063) UE, gefolgt vom Bereich Sprachen mit 381 (488) UE und dem Fachgebiet Gesellschaft – Politik - Umwelt mit 134 (138) UE.
Auf den Bereich Kultur und Gestalten kamen 127 (162) UE, auf den Bereich Grundbildung – Schulabschlüsse 40 (16) UE und auf den Programmbereich Arbeit und Beruf 22 (25) UE.

Bei 70 (75) Einzelveranstaltungen wurden 1087 (1008) Menschen erreicht. 37 (36) davon fanden im Seniorentreff statt.
Bei 10 (13) Studienfahrten / Exkursionen nahmen 412 (381) Menschen teil. 70 (84) UE wurden erwirtschaftet. 6 (7) Veranstaltungen mit 48 (60) UE entfielen dabei auf die Seniorenarbeit (Seniorenfahrten).

Mit der Seniorenarbeit der Volkshochschule konnten 763 (676) Menschen erreicht werden. Bei den 43 (43) Veranstaltungen wurden 122 (132) UE erwirtschaftet.

Eine Studienreise wurde durchgeführt, an der 34 (44) Menschen teilnahmen (48 UE).

Es wurden insgesamt 137.295,93 € (104.415,46 €) umgesetzt.

EINWOHNERMELDEAMT

Bevölkerung:

Die Einwohnerzahl des Gemeindegebietes betrug am 31.12.2013 (31.12.2012)

in **Gerstetten** einschließlich Sontbergen und	55	(52)		
Heuchstetten	129	(129)	6.243	(6.206)
in **Dettingen**			2.021	(2.000)
in **Gussenstadt**			1.394	(1.401)
in **Heldenfingen**			1.022	(1.015)
in **Heuchlingen**			830	(836)
Gesamtfortschreibungszahl der Gemeinde			**11.510**	**(11.458)**

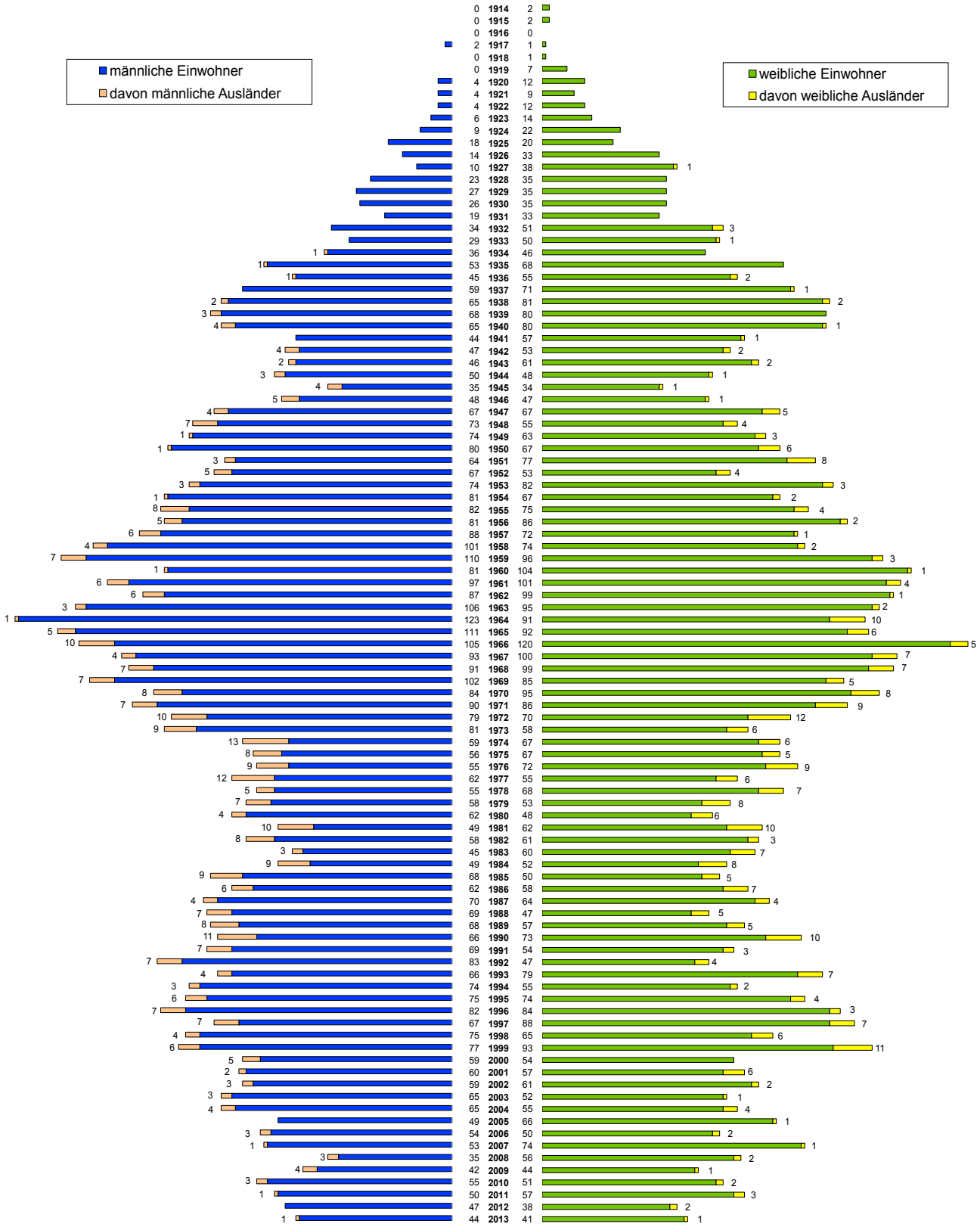
Meldeamt:

Anmeldungen	561	(435)
davon Ausländer	232	(182)
Abmeldungen	461	(442)
davon Ausländer	112	(105
Ummeldungen	346	(322)
davon Ausländer	40	(56)

Ausländische Mitbürger der Gesamtgemeinde Gerstetten

Staatsangehörigkeit	2013	2012	Staatsangehörigkeit	2013	2012
Albanisch	1	1	Nigerianisch	6	2
Algerisch	2	0			
Amerikanisch	3	3	Niederländisch	6	5
Australisch	0	0	Österreichisch	13	14
Belgisch	1	1	Peruanisch	1	1
Bosnisch	5	12	Philippinisch	2	2
Brasilianisch	0	1	Polnisch	14	23
Britisch	1	1	Portugisisch	2	1
Bulgarisch	4	5	Rumänisch	46	29
Chinesisch	1	1	Russisch	13	9
Costa-Ricanisch	0	0	Schweizerisch	4	4
Dänisch	2	1	Slowakisch	1	2
Französisch	4	4	Spanisch	4	4
Georgisch	0	0	Serbisch	21	26
Griechisch	16	13	Syrisch	20	0
Irakisch	2	0	Staatenlos	0	0
Indisch	3	4	Thailändisch	8	9
Indonesisch	1	1	Tunesisch	2	3
Italienisch	44	43	Türkisch	254	259
Japanisch	1	1	Ukrainisch	4	3
Kanadisch	3	3	Ungarisch	141	99
Kasachisch	10	11	Sonstige	20	9
Kirgisch	0	0			
Kenianisch	0	0			
Kroatisch	23	22			
Libanesisch	2	2			
Mazedonisch	15	0	Gesamt	727	634
Mexikanisch	1	0			
Moldawisch	0	0			

Bevölkerungspyramide 31.12.2013 Gesamtgemeinde Gerstetten



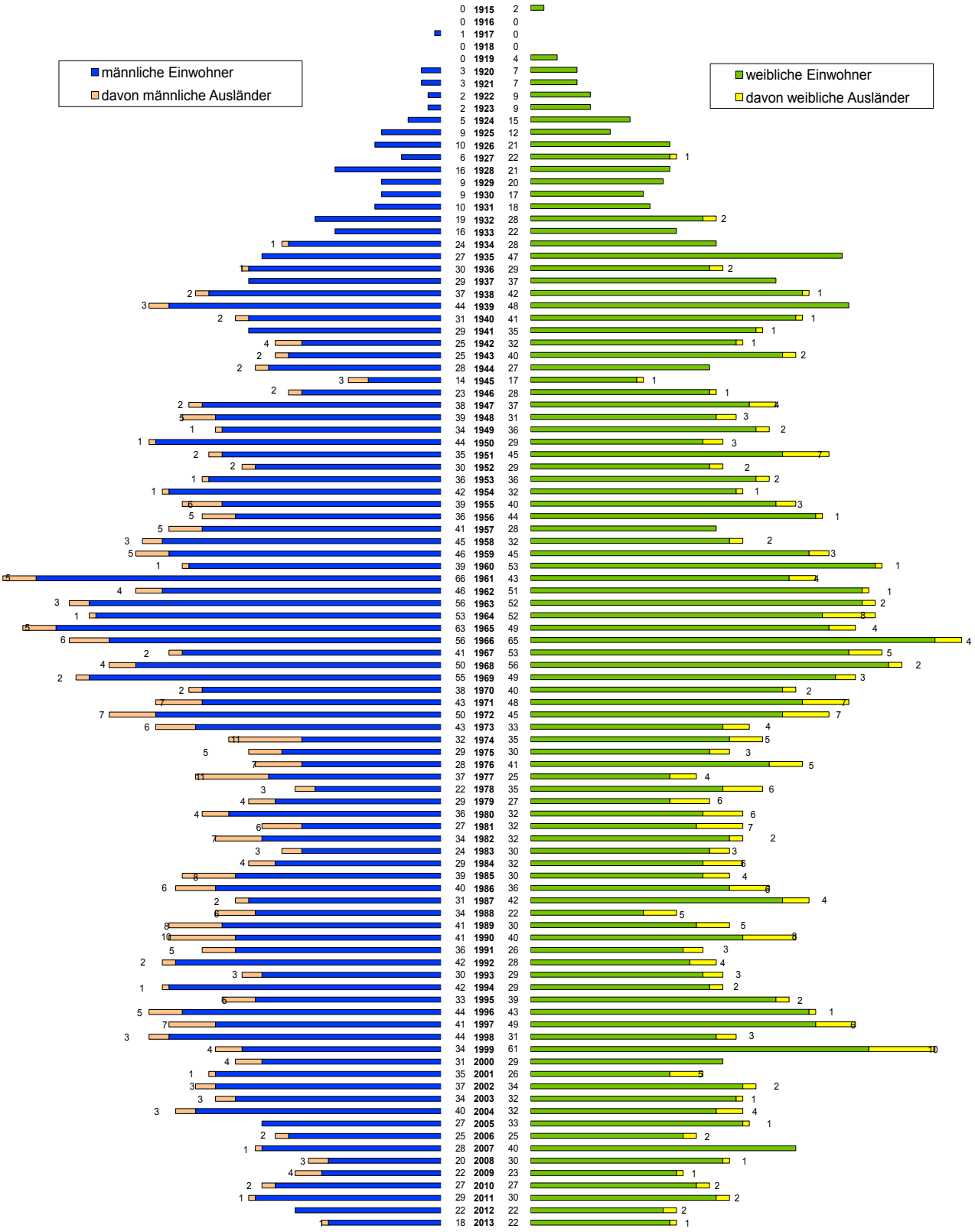
0	0	1914	2	2	
0	0	1915	2	2	
0	0	1916	0	0	
2	2	1917	1	1	
0	0	1918	1	1	
0	0	1919	7	7	
4	4	1920	12	12	
4	4	1921	9	9	
4	4	1922	12	12	
6	6	1923	14	14	
9	9	1924	22	22	
18	18	1925	20	20	
14	14	1926	33	33	
10	10	1927	38	38	1
23	23	1928	35	35	
27	27	1929	35	35	
26	26	1930	35	35	
19	19	1931	33	33	
34	34	1932	51	51	3
29	29	1933	50	50	1
36	1	1934	46	46	
53	1	1935	68	68	
45	1	1936	55	55	2
59	59	1937	71	71	1
65	2	1938	81	81	2
68	3	1939	80	80	
65	4	1940	80	80	1
44	44	1941	57	57	1
47	4	1942	53	53	2
46	2	1943	61	61	2
50	3	1944	48	48	1
35	4	1945	34	34	1
48	5	1946	47	47	1
67	4	1947	67	67	5
73	7	1948	55	55	4
74	1	1949	63	63	3
80	1	1950	67	67	6
64	3	1951	77	77	8
67	5	1952	53	53	4
74	3	1953	82	82	3
81	1	1954	67	67	2
82	8	1955	75	75	4
81	5	1956	86	86	2
88	6	1957	72	72	1
101	4	1958	74	74	2
110	7	1959	96	96	3
81	1	1960	104	104	1
97	6	1961	101	101	4
87	6	1962	99	99	1
106	3	1963	95	95	2
123	1	1964	91	91	10
111	5	1965	92	92	6
105	10	1966	120	120	5
93	4	1967	100	100	7
91	7	1968	99	99	7
102	7	1969	85	85	5
84	8	1970	95	95	8
90	7	1971	86	86	9
79	10	1972	70	70	12
81	9	1973	58	58	6
59	13	1974	67	67	6
56	8	1975	67	67	5
55	9	1976	72	72	9
62	12	1977	55	55	6
55	5	1978	68	68	7
58	7	1979	53	53	8
62	4	1980	48	48	6
49	10	1981	62	62	10
58	8	1982	61	61	3
45	3	1983	60	60	7
49	9	1984	52	52	8
68	9	1985	50	50	5
62	6	1986	58	58	7
70	4	1987	64	64	4
69	7	1988	47	47	5
68	8	1989	57	57	5
66	11	1990	73	73	10
69	7	1991	54	54	3
83	7	1992	47	47	4
66	4	1993	79	79	7
74	3	1994	55	55	2
75	6	1995	74	74	4
82	7	1996	84	84	3
67	7	1997	88	88	7
75	4	1998	65	65	6
77	6	1999	93	93	11
59	5	2000	54	54	
60	2	2001	57	57	6
59	3	2002	61	61	2
65	3	2003	52	52	1
65	4	2004	55	55	4
49		2005	66	66	1
54	3	2006	50	50	2
53	1	2007	74	74	1
35	3	2008	56	56	2
42	4	2009	44	44	1
55	3	2010	51	51	2
50	1	2011	57	57	3
47		2012	38	38	2
44	1	2013	41	41	1

männliche Deutsche:	5.292
männliche Ausländer:	386
männliche Einwohner insg.:	5.678

weibliche Deutsche:	5.496
weibliche Ausländer:	335
weibliche Einwohner insg.:	5.831

Gesamteinwohnerzahl: 11.509

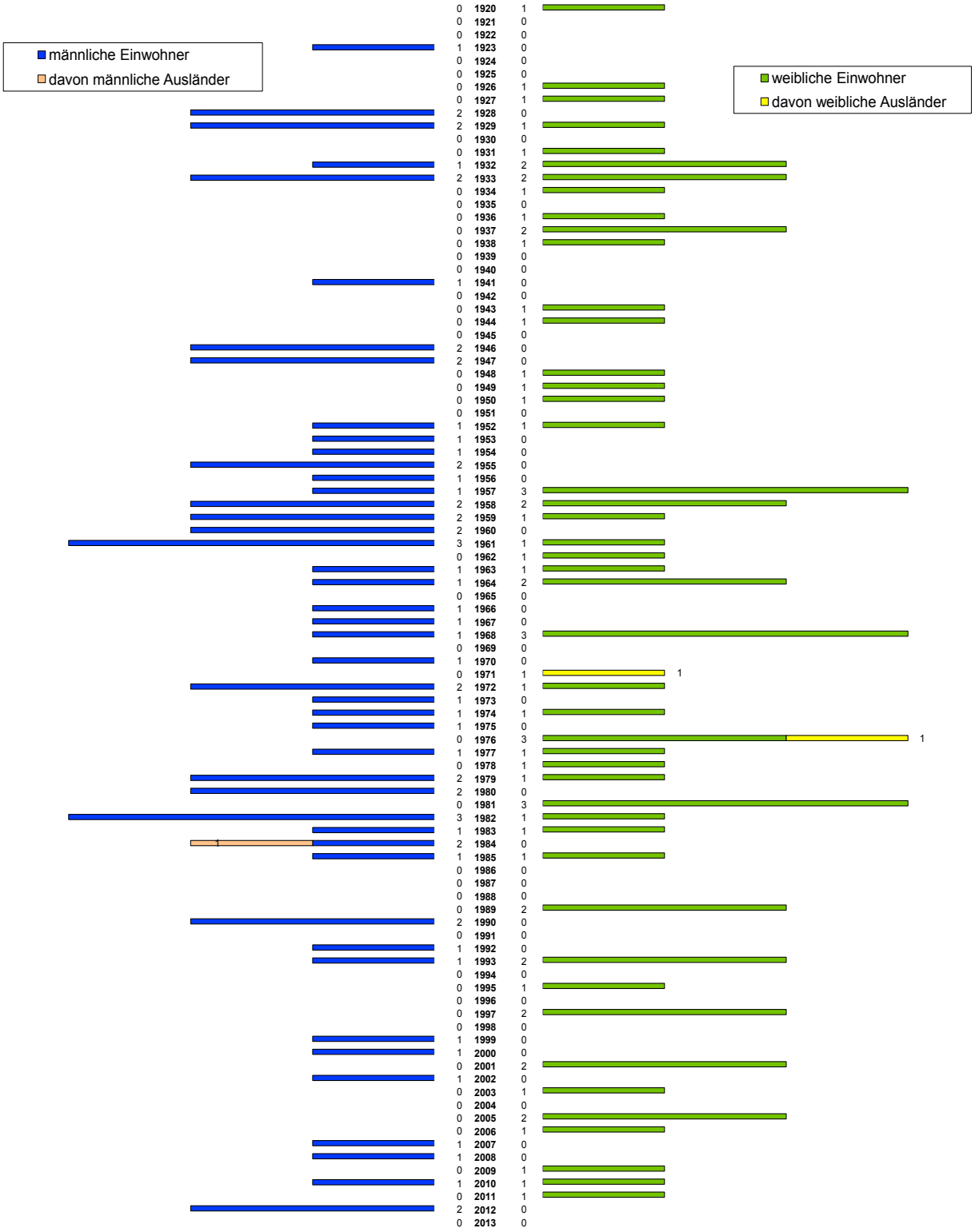
Bevölkerungspyramide 31.12.2013 Gerstetten - Sontbergen



männliche Deutsche:	2.700		weibliche Deutsche:	2.886
männliche Ausländer:	284		weibliche Ausländer:	243
männliche Einwohner insg.:	2.984		weibliche Einwohner insg.:	3.129

Gesamteinwohnerzahl: 6.113

Bevölkerungspyramide 31.12.2013 Heuchstetten



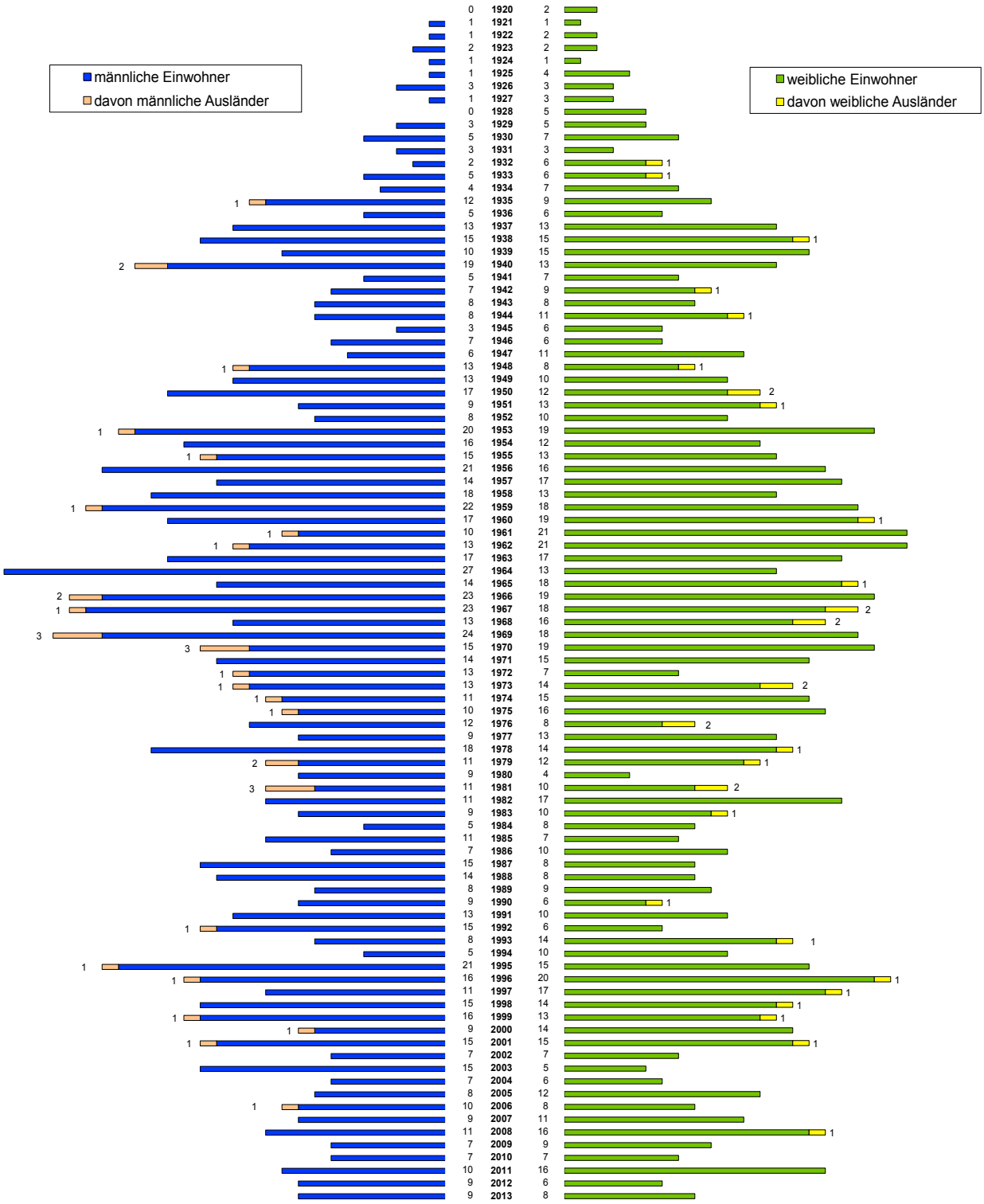
0	1920	1		
0	1921	0		
0	1922	0		
1	1923	0		
0	1924	0		
0	1925	0		
0	1926	1		
0	1927	1		
2	1928	0		
2	1929	1		
0	1930	0		
0	1931	1		
1	1932	2		
2	1933	2		
0	1934	1		
0	1935	0		
0	1936	1		
0	1937	2		
0	1938	1		
0	1939	0		
0	1940	0		
1	1941	0		
0	1942	0		
0	1943	1		
0	1944	1		
0	1945	0		
2	1946	0		
2	1947	0		
0	1948	1		
0	1949	1		
0	1950	1		
0	1951	0		
1	1952	1		
1	1953	0		
1	1954	0		
2	1955	0		
1	1956	0		
1	1957	3		
2	1958	2		
2	1959	1		
2	1960	0		
3	1961	1		
0	1962	1		
1	1963	1		
1	1964	2		
0	1965	0		
1	1966	0		
1	1967	0		
1	1968	3		
0	1969	0		
1	1970	0		
0	1971	1		1
2	1972	1		
1	1973	0		
1	1974	1		
1	1975	0		
0	1976	3		1
1	1977	1		
0	1978	1		
2	1979	1		
2	1980	0		
0	1981	3		
3	1982	1		
1	1983	1		
2	1984	0	1	
1	1985	1		
0	1986	0		
0	1987	0		
0	1988	0		
0	1989	2		
2	1990	0		
0	1991	0		
1	1992	0		
1	1993	2		
0	1994	0		
0	1995	1		
0	1996	0		
0	1997	2		
0	1998	0		
1	1999	0		
1	2000	0		
0	2001	2		
1	2002	0		
0	2003	1		
0	2004	0		
0	2005	2		
0	2006	1		
1	2007	0		
1	2008	0		
0	2009	1		
1	2010	1		
0	2011	1		
2	2012	0		
0	2013	0		

männliche Deutsche:	63
männliche Ausländer:	1
männliche Einwohner insg.:	64

weibliche Deutsche:	63
weibliche Ausländer:	2
weibliche Einwohner insg.:	65

Gesamteinwohnerzahl: 129

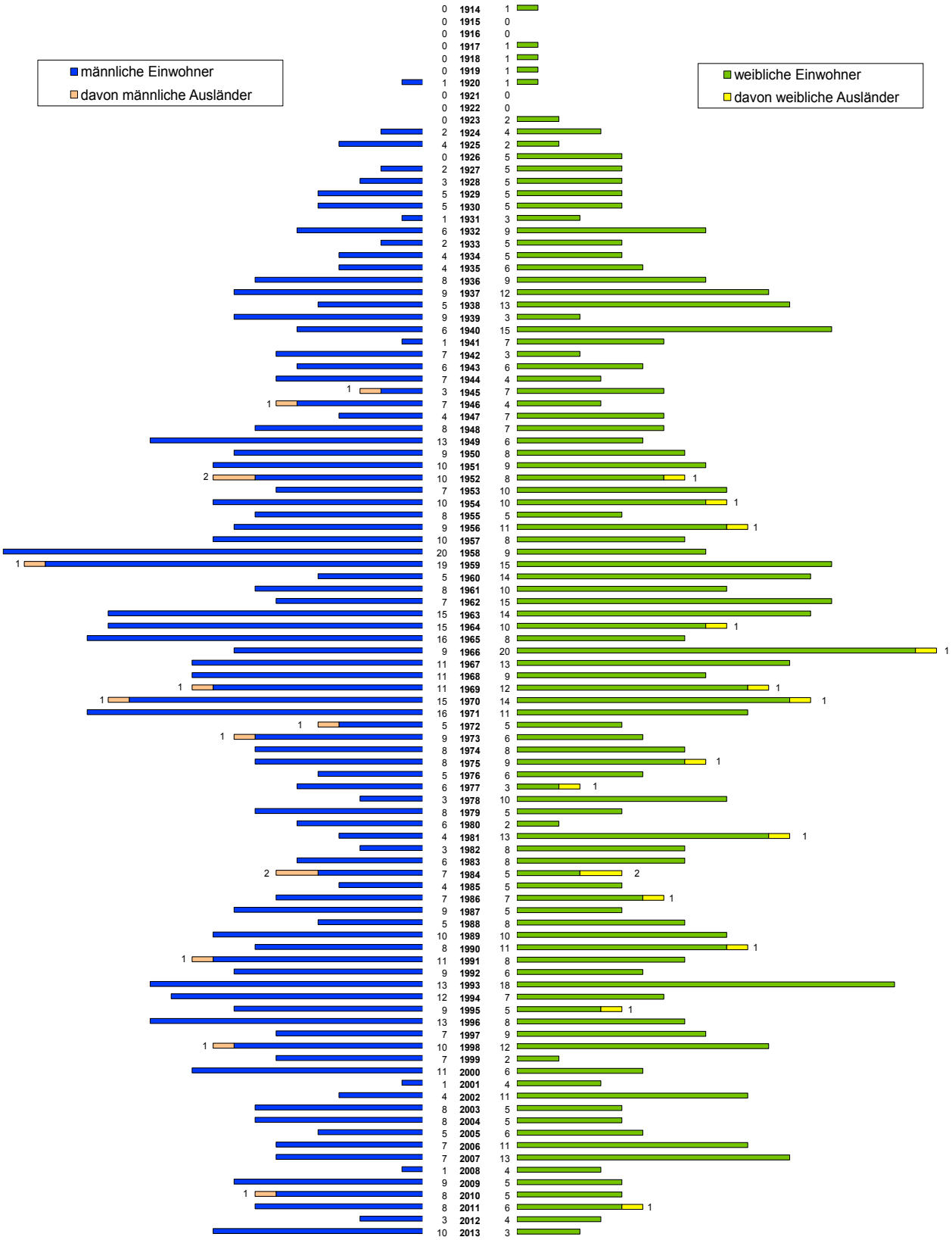
Bevölkerungspyramide 31.12.2013 Dettingen



männliche Deutsche:	971		weibliche Deutsche:	984
männliche Ausländer:	34		weibliche Ausländer:	32
männliche Einwohner insg.:	1005		weibliche Einwohner insg.:	1.016

Gesamteinwohnerzahl: 2.021

Bevölkerungspyramide 31.12.2013 Gussenstadt



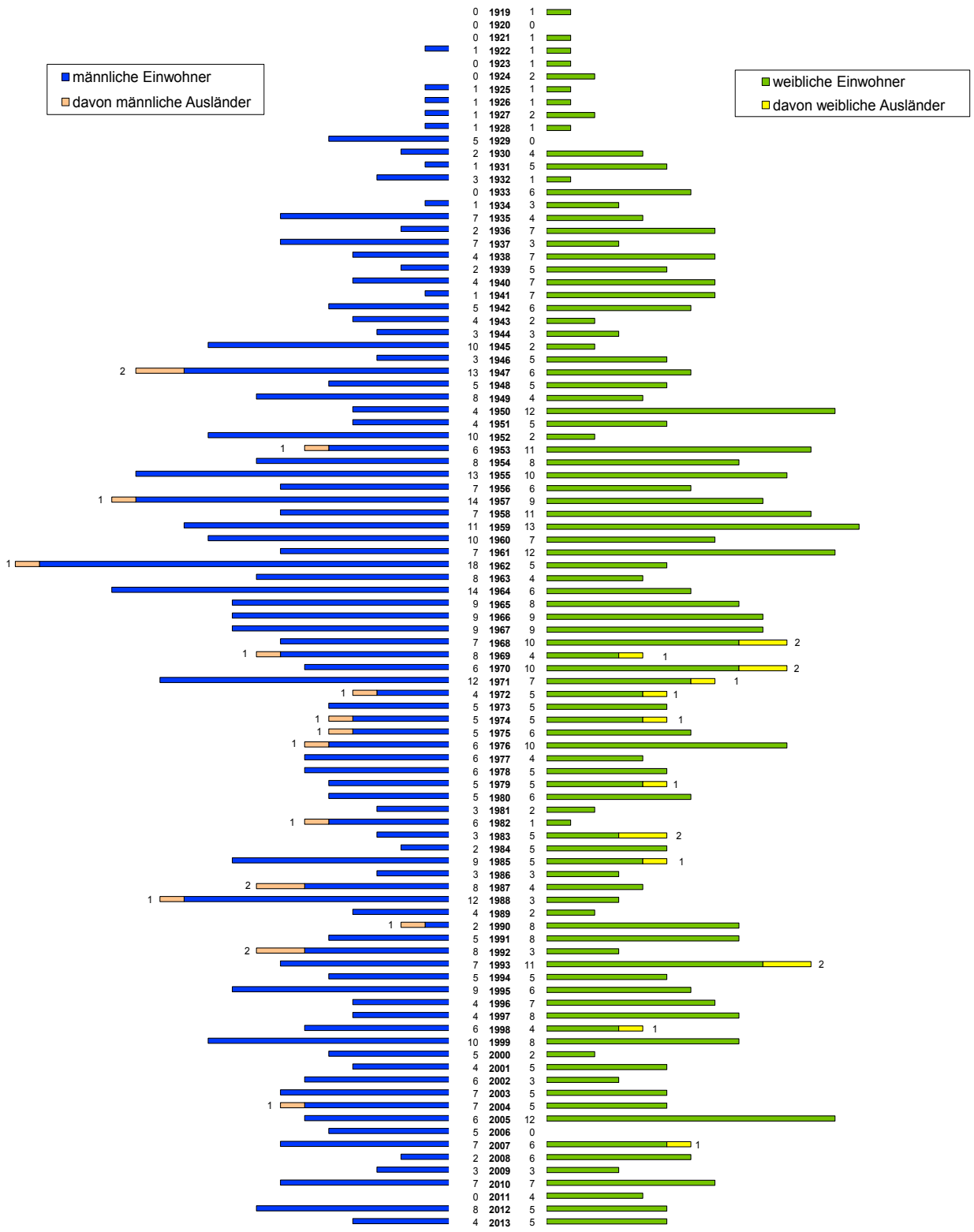
0	0	1914	1	0
0	0	1915	0	0
0	0	1916	0	0
0	0	1917	1	0
0	0	1918	1	0
0	0	1919	1	0
1	0	1920	1	0
0	0	1921	0	0
0	0	1922	0	0
0	0	1923	2	0
2	0	1924	4	0
4	0	1925	2	0
0	0	1926	5	0
2	0	1927	5	0
3	0	1928	5	0
5	0	1929	5	0
5	0	1930	5	0
1	0	1931	3	0
6	0	1932	9	0
2	0	1933	5	0
4	0	1934	5	0
4	0	1935	6	0
8	0	1936	9	0
9	0	1937	12	0
5	0	1938	13	0
9	0	1939	3	0
6	0	1940	15	0
1	0	1941	7	0
7	0	1942	3	0
6	0	1943	6	0
7	0	1944	4	0
3	1	1945	7	0
7	1	1946	4	0
4	0	1947	7	0
8	0	1948	7	0
13	0	1949	6	0
9	0	1950	8	0
10	0	1951	9	0
10	2	1952	8	1
7	0	1953	10	0
10	0	1954	10	1
8	0	1955	5	0
9	0	1956	11	1
10	0	1957	8	0
20	0	1958	9	0
19	1	1959	15	0
5	0	1960	14	0
8	0	1961	10	0
7	0	1962	15	0
15	0	1963	14	0
15	0	1964	10	1
16	0	1965	8	0
9	0	1966	20	1
11	0	1967	13	0
11	0	1968	9	0
11	1	1969	12	1
15	1	1970	14	1
16	0	1971	11	0
5	1	1972	5	0
9	1	1973	6	0
8	0	1974	8	0
8	0	1975	9	1
5	0	1976	6	0
6	0	1977	3	1
3	0	1978	10	0
8	0	1979	5	0
6	0	1980	2	0
4	0	1981	13	1
3	0	1982	8	0
6	0	1983	8	0
7	2	1984	5	2
4	0	1985	5	0
7	0	1986	7	1
9	0	1987	5	0
5	0	1988	8	0
10	0	1989	10	0
8	0	1990	11	1
11	1	1991	8	0
9	0	1992	6	0
13	0	1993	18	0
12	0	1994	7	0
9	0	1995	5	1
13	0	1996	8	0
7	0	1997	9	0
10	1	1998	12	0
7	0	1999	2	0
11	0	2000	6	0
1	0	2001	4	0
4	0	2002	11	0
8	0	2003	5	0
8	0	2004	5	0
5	0	2005	6	0
7	0	2006	11	0
7	0	2007	13	0
1	0	2008	4	0
9	0	2009	5	0
8	1	2010	5	0
8	0	2011	6	1
3	0	2012	4	0
10	0	2013	3	0

männliche Deutsche:	671
männliche Ausländer:	14
männliche Einwohner insg.:	685

weibliche Deutsche:	693
weibliche Ausländer:	16
weibliche Einwohner insg.:	709

Gesamteinwohnerzahl: 1.394

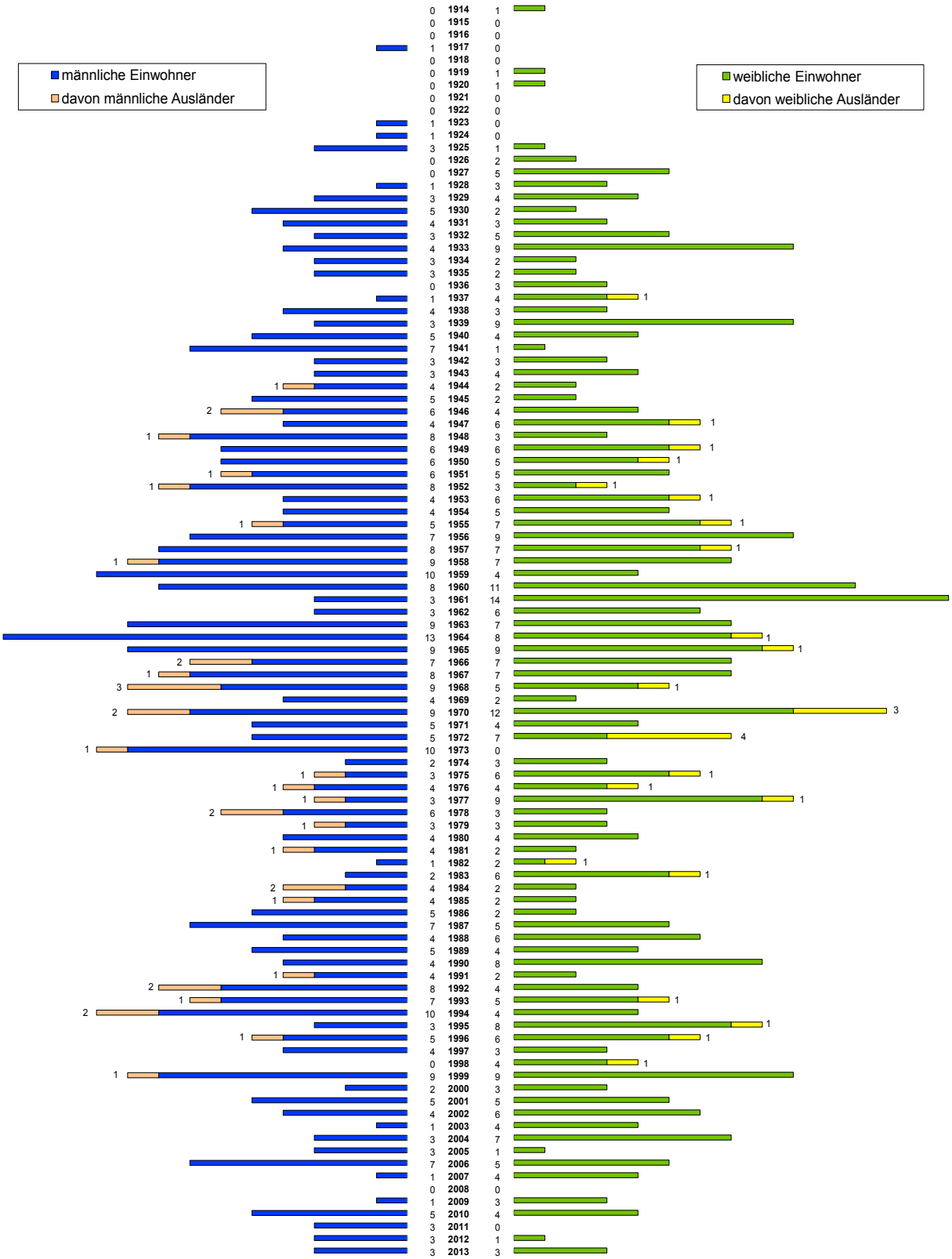
Bevölkerungspyramide 31.12.2013 Heldenfingen



männliche Deutsche:	506		weibliche Deutsche:	482
männliche Ausländer:	18		weibliche Ausländer:	16
männliche Einwohner insg.:	524		weibliche Einwohner insg.:	498

Gesamteinwohnerzahl: 1.022

Bevölkerungspyramide 31.12.2013 Heuchlingen



männliche Deutsche:	381
männliche Ausländer:	35
männliche Einwohner insg.:	416

weibliche Deutsche:	387
weibliche Ausländer:	27
weibliche Einwohner insg.:	414

Gesamteinwohnerzahl: 830

STANDESAMT GERSTETTEN

Geburten

	Gerstetten	Heldenf.	Heuchl.	Gussenstadt	zusammen
Deutsche	41 (43)	8 (13)	6 (4)	13 (7)	68 (67)
Ausländer	1 (2)	- (-)	0 (-)	- (-)	1 (2)

Eheschließungen

32 (25)

Sterbefälle

	Gerstetten	Heldenf.	Heuchl.	Gussenstadt	zusammen
Deutsche	50 (41)	6 (9)	3 (2)	3 (6)	62 (58)
Ausländer	1 (-)	- (-)	- (-)	- (-)	1 (-)

Das Lebensalter der verstorbenen Personen:

unter 1 Jahr	- (-)
von 1 – 5 J.	- (-)
von 5 – 10 J.	- (-)
von 10 – 15 J.	- (-)
von 15 – 20 J.	- 1 (-)
von 20 – 40 J.	- 1 (-)
von 40 – 60 J.	4 (2)
60 J. und darüber	57 (56)
zusammen	63 (58)

Sterbefälle auswärts: 46

Kirchenaustritte

54 (35)

Ehefähigkeitszeugnisse

3 (2)

STANDESAMT GERSTETTEN-DETTINGEN AM ALBUCH

Geburten

Deutsche	17 (10)
Ausländer	- (-)

Eheschließungen

in Dettingen	14 (13)
auswärts	1 (1)

Sterbefälle

Deutsche	16 (14)
Ausländer	2 (2)
in Dettingen	7 (4)
auswärts	9 (10)

Das Lebensalter der gestorbenen Personen

unter 1 Jahr	- (-)
von 1 – 5 Jahre	- (-)
von 5 – 10 Jahre	- (-)
von 10 – 15 Jahre	- (-)
von 15 – 20 Jahre	- (-)
von 20 – 40 Jahre	1 (-)
von 40 – 60 Jahre	2 (2)
über 60 Jahre	12 (13)

Kirchenaustritte 9 (4)

Pass- und Gewerbeamt	**2013**	**(2012)**
Personalausweise	795	(1246)
Vorläufige Personalausweise	58	(97)
Reisepässe	346	(517)
Vorläufige Reisepässe	8	(8)
Kinderreisepässe	134	(160)
Aktualisierung/Verlängerung Kinderreisepässe	23	(35)
Verlustanzeigen	108	(103)
Wiederauffindung	23	(21)
Fischereischeine	18	(20)
Anträge nach dem WaffG und SprengstoffG	17	(6)
Gewerbeanmeldungen	111	(103)
Gewerbeabmeldungen	80	(125)
Gaststättenerlaubnis	6	(7)
Gestattungen gem. § 12 GastG	114	(111)
Bestätigungen zum Antrag auf Rundfunkgebührenbefreiung	7	(15)
Anträge nach dem SchwbG	71	(56)

Ortsbehörde für die Arbeiter- und Angestelltenversicherung

	Gerstetten		Dettingen		Heuchlingen		Heldenfingen		Gussenstadt	
	2013	2012	2013	2012	2013	2012	2013	2012	2013	2012
Rentenanträge der ArV, der AV, sonstige RA	144	101	19	10	0	0	4	7	0	4
Erklärungen u. Anlagen zu Rentenanträgen	302	219	10	15	0	0	7	7	0	17
Meldungen zur Kranken-versicherung der Rentner	136	102	19	11	0	0	5	7	0	2
Versicherungskarten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anträge auf Herstellung von Vers. Unterlagen (FRG)	7	6	0	0	0	0	0	0	0	0
Fragebogen zur Kontenklärung	39	48	3	9	0	0	2	3	0	2
Anträge auf Rentenumwandlung und –weitergewährung	18	9	0	2	0	0	0	0	0	0
Beitragszuschuss zur Kranken-versicherung	15	7	5	5	0	0	0	0	0	0
Anträge auf bargeldlose Beitrags-entrichtung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zeugenerklärungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Lebensbescheinigungen	25	33	25	20	6	5	3	4	2	2
Rentenanträge auf Altersgeld von der LAK	1	2	0	1	0	0	0	0	0	0
Anträge auf Kindererziehungs- und Berücksichtigungszeiten	49	60	2	4	0	0	1	1	0	2
Blindenhilfe	2	4	0	0	0	0	0	0	0	0

Die Statistik weist nur die aufnehmende Stelle aus, NICHT den Wohnort des Antragstellers.

Sozialhilfe/Wohngeld
2013

	Gerstetten		Dettingen		Heldenfingen		Heuchlingen		Gussenstadt	
	2013	**2012**	**2013**	**2012**	**2013**	**2012**	**2013**	**2012**	**2013**	**2012**
Grundanträge	**3**	**5**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Übernahme des Kindergartenbeitrags	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Wohngeld	**58**	**62**	**0**	**3**	**0**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**
Grundsicherung	**21**	**10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Bildungspaket	**9**	**12**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Die Statistik weist nur die aufnehmende Stelle aus, NICHT den Wohnort des Antragstellers.

Märkte 2013 (2012)

Markt	Anzahl Händler		Datum
Brezgenmarkt	129	(173)	24.03.2013
Maimarkt	28	(26)	11.05.2013
Herbstmarkt	114	(101)	09.10.2013
Kirchweihmarkt	17	(25)	21.10.2013

Markt	Standgelder	
Brezgenmarkt	5.038,00 Euro	(6.773,50 Euro)
Maimarkt	262,00 Euro	(396,00 Euro)
Herbstmarkt	5.298,50 Euro	(4.214,50 Euro)
Kirchweihmarkt	472,00 Euro	(394,00 Euro)

Obolus Busse		
Brezgenmarkt	6.887,18 Euro	(9.166,76 Euro)

Ortspolizeibehörde

Obdachlosenfälle

	2013	2012
Obdachlosenfälle insgesamt	1	2
Räumungsurteile	0	0
Fortsetzung des Mietverhältnisses	1	1
Einweisung in die zu räumende Wohnung	0	0
Einweisung in eine Obdachlosenunterkunft	0	0
Fortsetzung der Einweisung	0	2
Eigene Hilfe oder Wohnungsvermittlung	0	0
sonstige Erledigung (Wegzug etc.)	1	2

	2013	2012
Häusliche Platzverweise	0	0
Asylbewerber, die von der Gemeinde unterzubringen sind (Anschlussunterbringung)	3	3
Asylbewerber, die in Gerstetten vom Landratsamt untergebracht sind	45	0

	2013	2012
Schneeräumen und Streuen	24	15
Hecken und Bäume - Überhang	108	52

Verkehrsüberwachung / Unfallbearbeitung

1. Ruhender Verkehr

Verwarnungen nach Verkehrsvergehen	2013	2012
Parken ohne Parkscheibe	921	64
Falschbedienen der Parkscheibe	120	6
Parkzeitüberschreitung	1	0
Parken im Halteverbot	59	82
Parken im eingeschränkten Halteverbot	10	8
Parken auf dem Gehweg	202	109
Parken in Grenzmarkierung	6	0
Parken nicht entsprechend der Markierung	47	7
Parken auf dem Behindertenparkplatz	9	6
Parken vor der Feuerwehrzufahrt	0	0
Durchfahrtsverbote	0	1
Parken auf der linken Fahrbahnseite	33	31
Gesamt	**1.408**	**314**

2. Fließender Verkehr

a. Polizeianzeigen

Verwarnungen nach Verkehrsvergehen	2013	2012
Geschwindigkeitsüberschreitungen	0	0
Helmpflicht/ Gurtpflicht	0	20
Durchfahrtsverbote u.ä.	2	
Gesamt	**2**	**20**

b. Unfallbearbeitungen

Verwarnungen	18	14
Bußgeldbescheide	12	11
Einstellungen	4	2
Gesamt	**34**	**27**

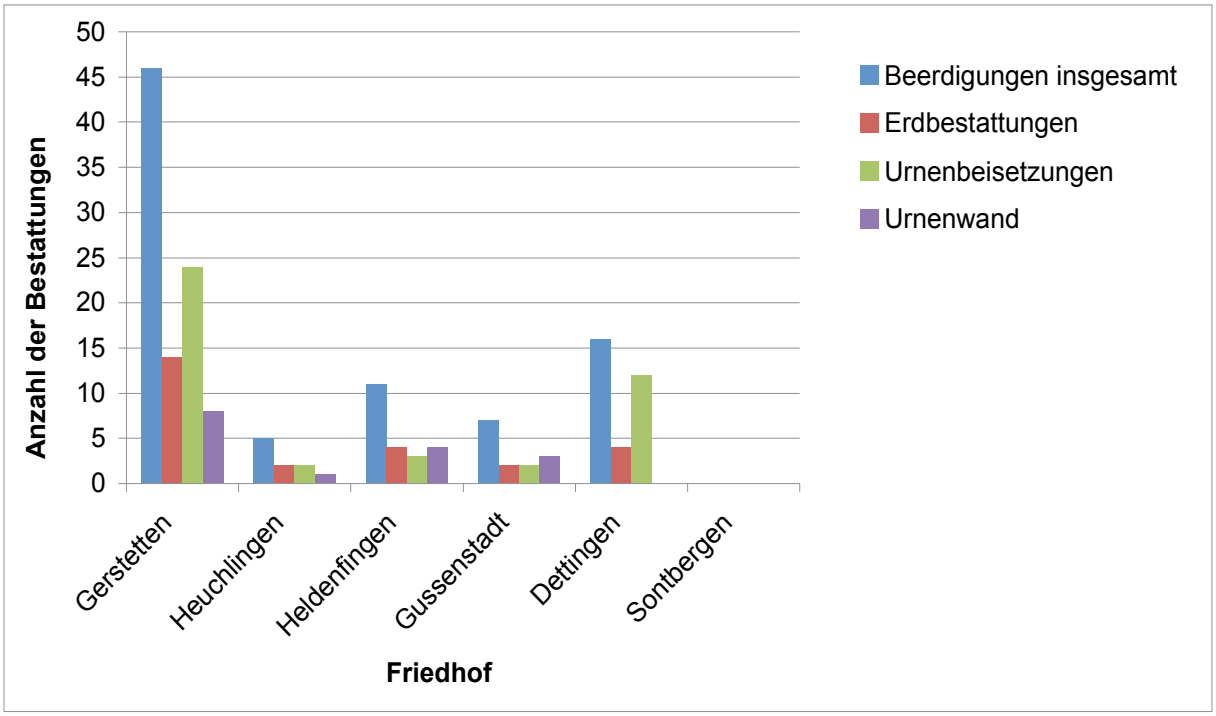
Örtliche Straßenverkehrsbehörde

	2013	2012
1. Verkehrsschauen		
Große Verkehrsschau (mit LRA u. Polizeidirektion)	**0**	**2**
2. Straßensperrungen		
Gesamtzahl	**52**	**58**
davon		
Vollsperrungen (mit Umleitung)	**16**	**22**
Halbseitige Sperrungen	**19**	**15**
Sonstige (z.B. Jahressperrungen etc.)	**17**	**21**
Hiervon entfallen auf		
Gerstetten	**23**	**37**
Gussenstadt	**5**	**0**
Heldenfingen	**7**	**4**
Heuchlingen	**2**	**1**
Dettingen	**9**	**10**
Heuchstetten	**2**	**2**
Sontbergen	**0**	**0**
Sonstige (Gesamtes Gemeindegebiet)	**4**	**4**
3. Verkehrsrechtliche Anordnungen gem. § 45 StVO	**4**	**4**
4. Ausnahmegenehmigungen gem. § 46 Abs. 1 Ziff. 11 StVO	**11**	**10**
5. Sondernutzungen gem. § 16 Straßengesetz Baden-Württemberg	**21**	**15**
6. Anhörung zu Baugesuchen, § 55 LBO	**0**	**0**
7. Anhörung zu Bebauungsplanverfahren und zu Straßenbaumaßnahmen	**3**	**4**
8. Erlaubnisse für Plakatierungen	**123**	**111**
davon		
Gewerbliche Zwecke (Werbeagenturen etc.)	**80**	**64**
Vereine, Parteien, Bürgermeisterämter etc.	**43**	**47**

Friedhofsverwaltung 2013

Anzahl der in den Friedhöfen der Gesamtgemeinde beerdigten Personen

Friedhof	Beerdigungen insgesamt	Erdbe-stattungen	Urnen-beisetzungen	Urnen-wand	Prozent 2013	Prozent 2012
Gerstetten	**46**	**14**	**24**	**8**		
2013	76	23	37	16	58,46%	54,12%
Heuchlingen	**5**	**2**	**2**	**1**		
2013	14	2	4	8	10,77%	5,88%
Heldenfingen	**11**	**4**	**3**	**4**		
2013	15	7	2	6	11,54%	12,94%
Gussenstadt	**7**	**2**	**2**	**3**		
2013	12	3	5	4	9,23%	8,24%
Dettingen	**16**	**4**	**12**	**0**		
2013	13	5	8	0	10,00%	18,82%
Sontbergen	**0**	**0**	**0**	**0**		
2013	0	0	0	0	0,00%	0,00%
Gesamt	**85**	**26**	**43**	**16**	100,00%	100,00%
2013	130	40	56	34		

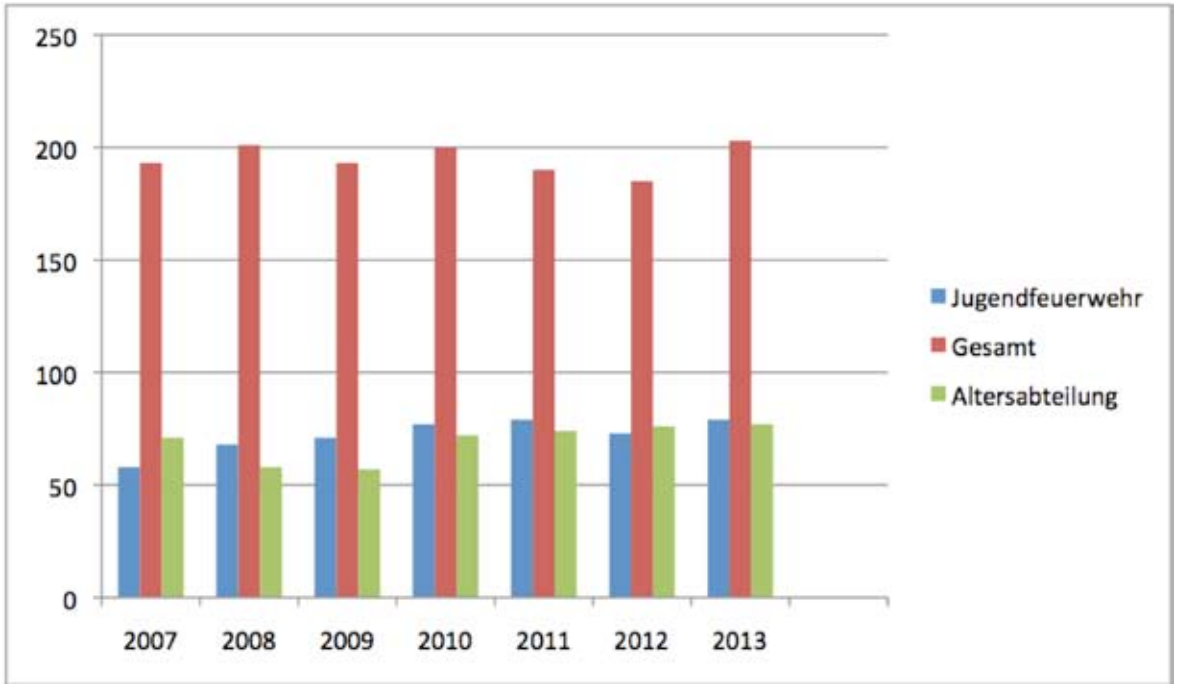


Freiwillige Feuerwehr Gerstetten

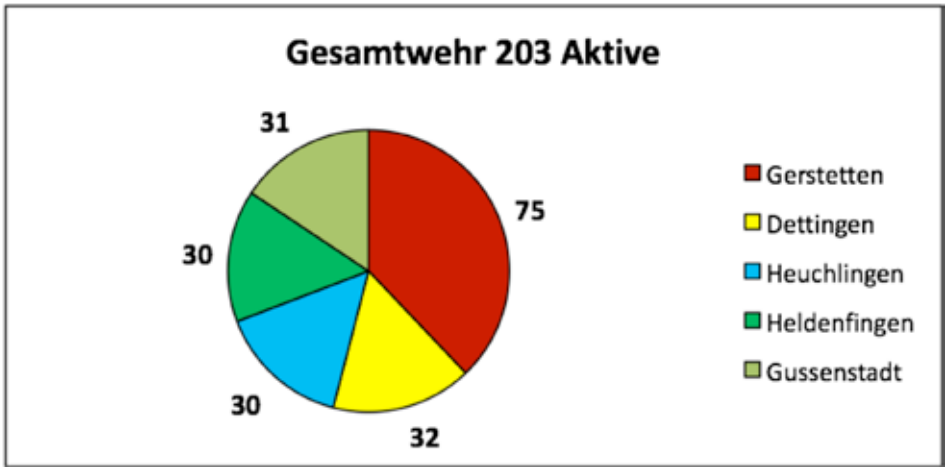
Jahresbericht 2013

Mitgliederstand zum 31.12.2013

203 Aktive Feuerwehrangehörige, davon 12 Frauen
79 Angehörige der Jugendfeuerwehr
77 Angehörige der Altersabteilung



Die Freiwillige Feuerwehr Gerstetten erreicht zum Stichtag den höchsten Personalstand der letzten 10 Jahre. Dies ist ein sehr erfreulicher Wert, da generell die Zahlen der Mitglieder in den Feuerwehren in den letzten Jahren rückläufig ist. Durch gezielte Werbeaktionen wird in den kommenden Jahren versucht, diesem Trend entgegen zu wirken.



Freiwillige Feuerwehr Gerstetten

Ausbildungsstand:

Die Bereitschaft sich weiter zu qualifizieren oder Ausbildungen zu besuchen ist nach wie vor als sehr gut zu bewerten.
Derzeit sind 31 ausgebildete Gruppen- und 18 Zugführer im aktiven Dienst.

Erstmalig wurde zusammen mit der FF Heidenheim ein Drehleiter-Maschinistenlehrgang durchgeführt.

Ein weiter wichtiger Bestandteil der Ausbildung wird künftig die Heißausbildung unter Realbrandbedingungen der Atemschützer sein.

Die Führerscheinsituation ist noch als gut zu bezeichnen. Aber auch hier wird es in Zukunft zu Mehrkosten durch die Gemeinde kommen, da junge Kameraden nur noch über die FSK B verfügen. Hier kann durch die komplette Kostenübernahme der Führerscheine durch die Gemeinde eine Mitgliedersicherung betrieben werden.

Auch dieses Jahr haben mehrere Feuerwehrangehörige zusätzlich diverse Sonderausbildungen absolviert.

Lehrgänge:

13 Teilnehmer Grundausbildung
15 Teilnehmer Sprechfunker
10 Teilnehmer Truppführer
02 Teilnehmer Zugführer
01 Teilnehmer Gruppenführer
01 Teilnehmer Ausbilder Jugendgruppenleiter Jugendfeuerwehr
01 Teilnehmer Ausbilder für Sprechfunk
12 Teilnehmer Atemschutzgeräteträger
03 Teilnehmer Maschinist für Löschfahrzeuge
08 Teilnehmer Maschinist für Hubrettungsfahrzeuge
01 Teilnehmer THL Seminar Straße/ Schiene
01 Teilnehmer Seminar THL Bau
04 Teilnehmer Fahrsicherheitstraining
16 Teilnehmer Motorsägenführer
12 Teilnehmer Führungskräfteseminar LFS

Veranstaltungen:

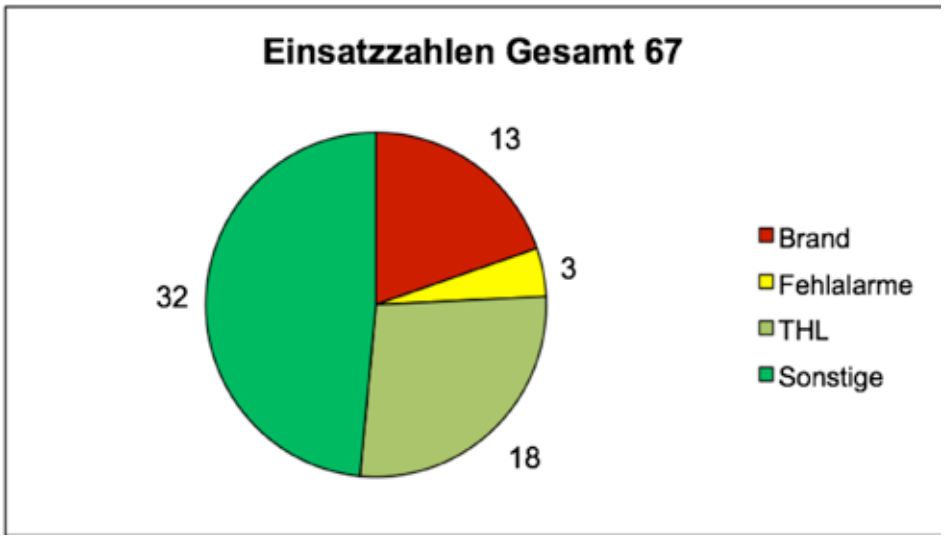
Alle Abteilungen präsentierten sich bei verschiedenen Veranstaltungen zur Öffentlichkeitsarbeit.
Als Höhepunkt kann sicherlich die Fahrzeugübergabe des StLF 10/6 für die Abteilung Heldenfingen erwähnt werden.
Die Gründung der Jugendgruppe Heuchlingen/ Heldenfingen war ebenfalls ein tolles Ereignis. Hier trafen sich nach zahlreichen Werbeveranstaltungen rund 20 Jugendliche zu einem ersten Übungsdienst.

Freiwillige Feuerwehr Gerstetten

Einsätze:

Das Jahr 2013 war einsatztechnisch im Rahmen der letzten Jahre. Herauszuheben ist sicherlich der erneute Großbrand auf dem Hochsträßhof der Fam. Kerler in Gussenstadt. Hier waren wieder mehrerer Feuerwehren aus dem Land- und Nachbarkreis im Einsatz. Leider endete das Einsatzjahr mit einem der schwersten Verkehrsunfälle der letzten 5 Jahre auf der Landstraße nach Gussenstadt. Insgesamt konnten 5 Menschen durch techn. Hilfe gerettet werden.
Bei allen Einsätzen bewährte sich der sehr gute Ausbildungsstand und die technische Ausstattung.
Die Einsätze (67) gliedern sich wie folgt:

13 Brände
18 Technische Hilfeleistungen (davon 3 techn. Rettungen)
01 Tierrettungen
32 Sonstige Einsätze wie sonstige Hilfeleistungen, Sicherheitswachdienste, Parkplatzeinweisdienste, und Drehleiterarbeitseinsätze.
Fehlalarmierungen durch BMA gab es 3 in 2013.



Beschaffungen:

- Ausstattung für die Jugendfeuerwehr
- 1 Zelt für die Jugendgruppe Gerstetten
- 2 MTW für Dettingen und Gussenstadt
- Übernahme der alten MTW für Heldenfingen und Heuchlingen
- Überlassung der Sparkassenfiliale in Heldenfingen für die FW
- Funkmeldeempfänger
- Funkgeräte 2m
- Adalit- Handscheinwerfer
- Atemschutzholster
- Ergänzungen der persönlichen Schutzausrüstung und diverse Gerätschaften nach Bedarf, um die wichtigsten Positionen zu nennen.

Freiwillige Feuerwehr Gerstetten

In 2014 wird sicher die Neubeschaffung der neuen Uniformen eine der wesentlichen Beschaffungen werden. Hier sollen in den nächsten 4-5 Jahren alle Aktiven ausgestattet werden.

Ehrungen:

Bei der Hauptversammlung wurden für 25 Jahre Feuerwehrdienst geehrt:

Abteilung Heldenfingen:	Dieter Keller
Abteilung Heuchlingen:	Bernd Maier
Ehrenkreuz LKR HDH Silber:	Uli Frisch, Abt. Gerstetten Reiner Rau, Abt. Gerstetten
Ehrenmitgliedschaft:	Gerhard Behr u. Wolfgang Zimmermann, Abt. Gerstetten

Verabschiedungen aus der Feuerwehr mit mehr als 25 Dienstjahren/ Übertritt AH:

Abteilung Heuchlingen:	Volker Wimmer, Karlheinz Seibold
Abteilung Gerstetten:	Dieter Fink, Behr Gerhard, Wolfgang Zimmermann

Beförderungen bei der HV 2013:

Löschmeister:	1
Oberlöschmeister:	3
Brandmeister:	1

Eintritte:	5 Feuerwehrangehörige
Übernahmen aus der Jugendfeuerwehr:	9
Austritte:	zum 31.12.13 2 FA

LIEGENSCHAFTSAMT 2013

Kaufverträge nach Teilorten: (in Klammer Vorjahreszahlen)

	Grunderwerb		Veräußerung	
• Gerstetten	2	(3)	4	(7)
• Dettingen	3	(1)	7	(8)
• Gussenstadt	1	(0)	3	(1)
• Heldenfingen	0	(0)	1	(1)
• Heuchlingen	2	(0)	0	(0)
Gesamt	**8**	**(4)**	**15**	**(17)**

Gemeindewald Gerstetten

Haushaltsabschluss FWJ 2013

	Plan 2013	Vollzug 2013
Einschlag	**7500 Fm**	**8600 Fm**
davon verwertbar	6750 Fm	7900
davon Sturmholz		
davon Borkenkäferholz		1000

1. Einnahmen

aus Holz	400.000,- €	491.271,- €
Ersätze Dritter	20.000,- €	9.914,- €
sonstige Einnahmen		99,- €
Inn. Verrechnung Arbeiten außerh. Wald	8.000,- €	52.304,- €
Einnahmen aus Jagdpacht	10.000,- €	8.000,- €
Förderbeiträge		0,- €
Einnahmen	**438.000,- €**	**561.588,- €**
Einnahmen/ Fm	***58,- €/Fm***	***65,- €/Fm***

2. Ausgaben

Lohn Wald	106.000,- €	88.291,- €
Lohn Gemeinde außerhalb Wald	10.000,- €	41.268,- €
Lohn Landschaftspflege	8.000,- €	11.036,- €
Lohn Dritte	20.000,- €	6.151,- €
Lohn	**144.000,- €**	**146.746,- €**
Lohnnebenkosten		
Holzbringung	43.000,- €	35.158,- €
Holzernte durch Dritte	12.000,- €	9.832,- €
Wegunterhaltung d. Unternehmer	3.000,- €	5.710,- €
Innere Verrechnungen Bauhof	1.000,- €	696,- €
Sonstiges		919,- €
Fremdleistungen	**57.000,- €**	**52.315,- €**
Kulturen	10.000,- €	6.457,- €
Motorsägen und Werkzeug	5.000,- €	7.316,- €
Wegunterhaltung	5.000,- €	
Fahrzeuge	4.000,- €	2.952,- €
Schutzkleidung	2.000,- €	377,- €
Sonstiges		90,- €
Material	**26.000,- €**	**17.192,- €**
Steuern und Versicherungen	17.000,- €	14.586,- €
Beförsterungsbeitrag	48.000,- €	47.442,- €
Verbandsbeiträge, Sonstiges	2.000,- €	1.012,- €
Betriebsführung	**68.000,- €**	**63.040,- €**
Investitionen		
Ausgaben	**295.000,- €**	**279.294,- €**
Ausgaben/ Fm	***39,- €/Fm***	***32,- €/Fm***
Überschuß	**143.000,- €**	**282.294,- €**
Überschuß/ Fm	***19,- €/Fm***	***33,- €/Fm***

Gerstetten, den 25.02.14
Landratsamt Heidenheim, Fachbereich Wald und Naturschutz
Für die Richtigkeit

Bauverwaltungsamt

Baustatistik 2013

Stand: 31.12.2013

Bauort: Gerstetten	**Anzahl**
Einfamilienhäuser:	5
Mehrfamilienhaus:	1
Landwirtschaftlicher Neubau:	1
Nutzungsänderungen:	7
Deckblattänderungen/Tekturantrag:	4
Garagen/Carports:	5
Werbeanlagen:	4
An-, Um-, Ausbauten:	5
Abbrüche:	
Geräteschuppen/Holzlagerplätze:	1
Befreiungen für verfahrensfreie Vorhaben	
Immissionsschutzr. Änderungsgenehm.	
Erdaufschüttung	
Bauvoranfragen:	3
Umzäunung Außenreitplatz	
Blockheizkraftwerk	
PV-Anlage	1
Lagerhallen-Neubau	1
Neubau einer Parkgarage mit Parkdeck	1

Bauort: Gussenstadt	
Einfamilienhäuser:	2
Gewerblicher Neubau:	
Landwirtschaftlicher Neubau:	2
Jugendmusikschule	
Nutzungsänderungen:	
Deckblattänderungen:	2
Garagen/Carports:	6
Werbeanlagen:	
An-, Um-, Ausbauten:	3
Abbrüche:	1
Geräteschuppen/(Holz)lagerplätze, Gewächshäuser	1
Antrag auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung	3
denkmalrechtliche Genehmigung	
Erdauffüllung	
Bauvoranfragen:	1
Nachgenehmigungen	1

Bauort: Heldenfingen

Einfamilienhäuser:	2
Zweifamilienhaus:	
Gewerblicher Neubau:	
Landwirtschaftlicher Neubau:	2
Nutzungsänderungen:	
Deckblattänderungen:	1
Garagen/Carports:	4
Stellplätze	
Werbeanlagen:	
An-, Um-, Ausbauten:	
Abbrüche:	
Geräteschuppen/Holzlagerplätze/'Gartenhütte:	
Bauvoranfragen:	
Erdauffüllung/Erdaufschüttung	

Bauort: Heuchlingen

Einfamilienhäuser:	1
Lagerhalle	1
Landwirtschaftlicher Neubau:	
Nutzungsänderungen:	1
Deckblattänderungen:	
Garagen/Carports:	1
Werbeanlagen:	
An-, Um-, Ausbauten:	2
Abbrüche:	
Geräteschuppen/Holzlagerplätze:	
Befreiungen für verfahrensfreie Vorhaben	
Aufstellung Container für Kühlregister	
Blockheizkraftwerk	1
Bauvoranfragen:	

Bauort: Dettingen

Einfamilienhäuser:	5
Gewerblicher Neubau:	
Landwirtschaftlicher Neubau:	3
Nutzungsänderungen:	1
Deckblattänderungen/Tekturanträge:	2
Garagen/Carports:	1

Werbeanlagen:	
Erdauffüllung	
An-, Um-, Ausbauten:	1
Abbrüche:	1
Geräteschuppen/Holzlagerplätze/Gartenhütte:	2
Befreiungen für verfahrensfreie Vorhaben	
Bauvoranfragen:	1
Erweiterung Solarpark	1
Wasserrechtliche Genehmigung	1
Errichtung eines Windmessmasten	1
Urnenstelen	1

Bauort: Heuchstetten

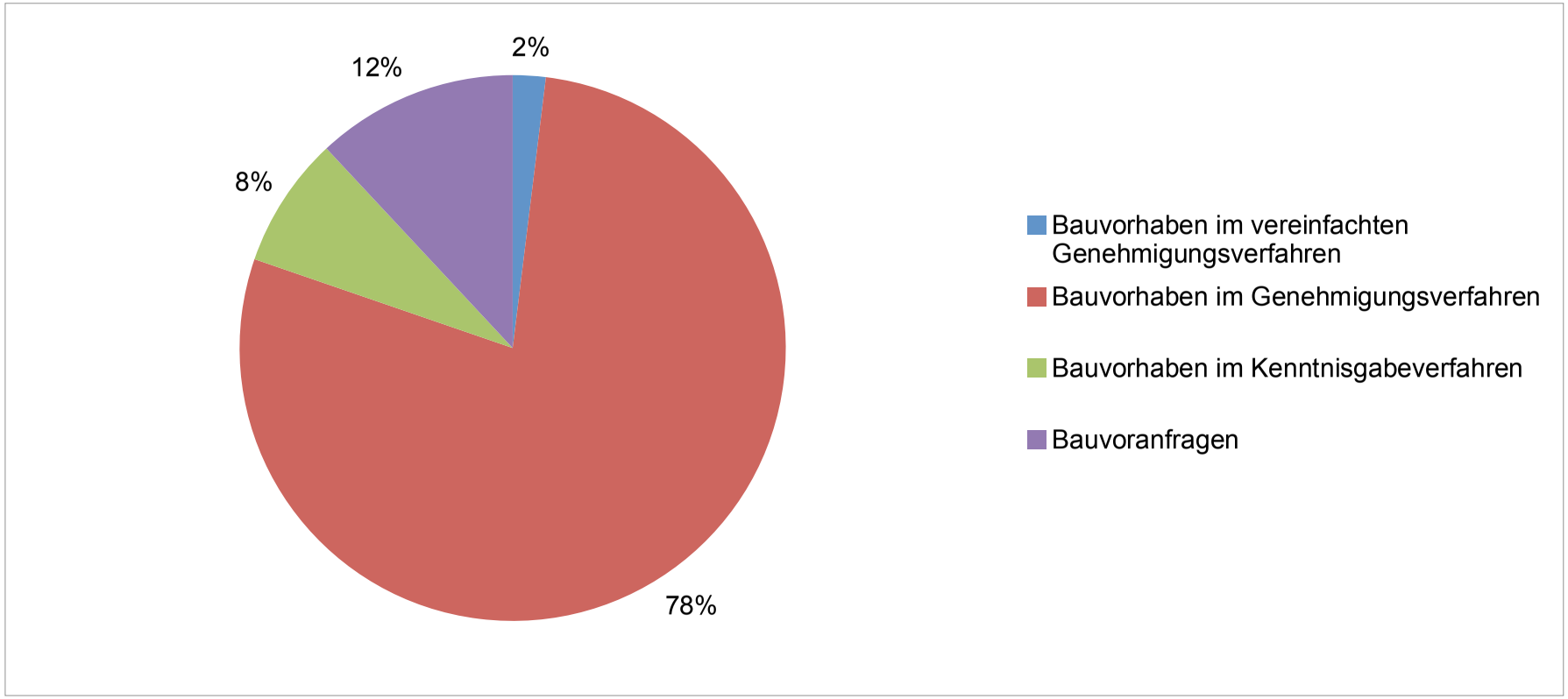
Einfamilienhäuser:	
Gewerblicher Neubau:	
Landwirtschaftlicher Neubau:	
Nutzungsänderungen:	1
Deckblattänderungen:	
Erdauffüllung	
Garagen/Carports:	
Werbeanlagen:	
An-, Um-, Ausbauten:	
Abbrüche:	
Geräteschuppen/Holzlagerplätze:	
Bauvoranfragen:	1

Bauort: Sontbergen

Einfamilienhäuser:	
Gewerblicher Neubau:	
Landwirtschaftlicher Neubau:	
Nutzungsänderungen:	
Deckblattänderungen:	
Garagen/Carports:	
Werbeanlagen:	
An-, Um-, Ausbauten:	
Abbrüche:	
Geräteschuppen/Holzlagerplätze:	
Bauvoranfragen:	

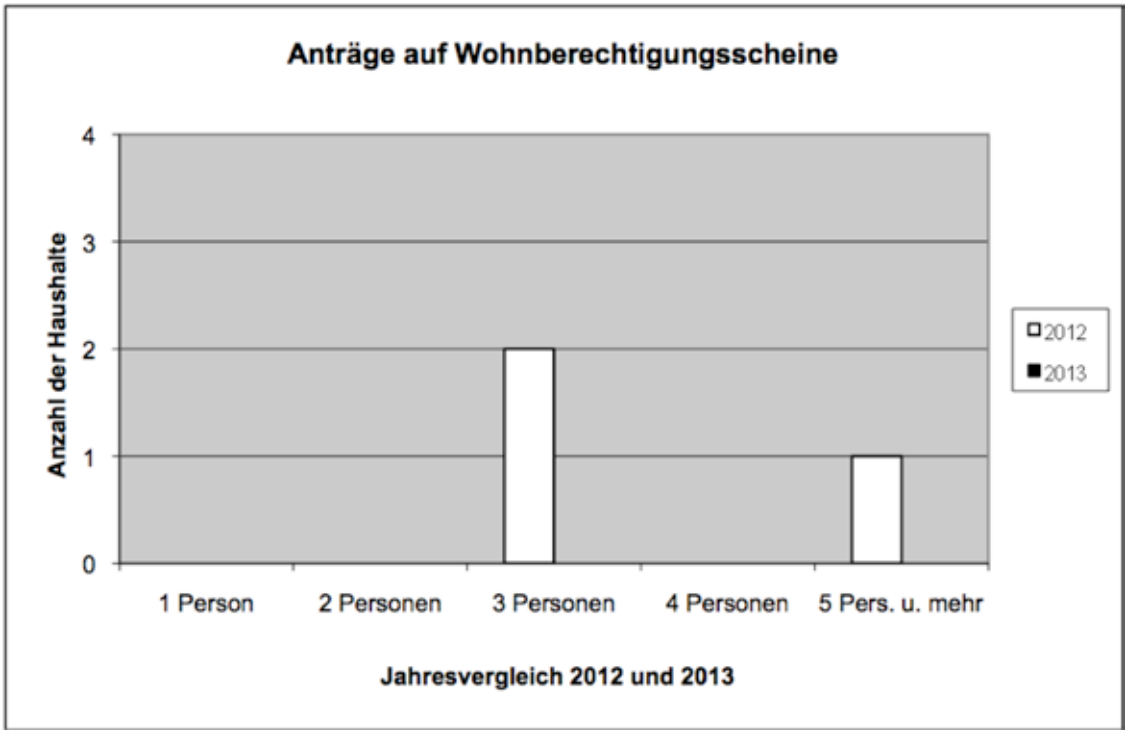
Verteilung der Bauvorhaben:

	2013	2012
Bauvorhaben im vereinfachten Genehmigungsverfahren	2	5
Bauvorhaben im Genehmigungsverfahren	79	92
Bauvorhaben im Kenntnisgabeverfahren	8	18
Bauvoranfragen	12	7



Anträge auf Wohnberechtigungsscheine

Haushalt / Zielgruppe	2013	2012
1 Person	0	0
2 Personen	0	0
3 Personen	0	2
4 Personen	0	0
5 Personen und mehr	0	1
Gesamt	**0**	**3**
Überschreitung der Einkommensgrenze bzw. zurückgesetzte Anträge	0	0



Eigentumsförderung des Landes Baden-Württemberg 2013

Zinsverbilligte Darlehen der Landeskreditbank (L-Bank)

Darlehensart	Anzahl	Betrag	Summe
Z15-Darlehen	1	199.500,00 €	199.500,00 €
Z15-Darlehen	1	203.500,00 €	203.500,00 €

Im Wohnungsbau-Programm 2013 (2012), erhielten 2 (4) Familien eine Förderzusage.

Zum Stichtag 31.12.2013 (31.12.2012) bestanden in der Gesamtgemeinde Förderdarlehen im Gesamtbetrag von

€ 5.579.227,26
(€ 6.809.740,57)

Die Gemeinde haftet mit 1/3 für Darlehen der L-Bank (Darlehen bis 31.12.2007). Die sogenannte Ausfallhaftung beträgt zum 31.12.2013 (31.12.2012)

€ 1.859.742,42
(€ 2.269.913,52)

Optionsdarlehen

Ein Optionsdarlehen kann beantragt werden, wenn die Antragsteller weitere Kinder wünschen bzw. noch keine Kinder da sind. Das Darlehen beträgt mindestens 20.000,00 Euro und höchstens 75.000,00 Euro.

Darlehensart	Anzahl	Betrag	Summe
Optionsdarlehen 10 Jahre fest	0	--- €	--- €

Ergänzende Finanzierungen durch die L-Bank (Ergänzungsdarlehen, behindertengerechter Umbau, Direktzuschuss)

Es wurden 0 (5) Ergänzungsdarlehen, Darlehen zum behindertengerechten Umbau und Direktzuschüsse bei der L-Bank beantragt. Die Ergänzungsdarlehen haben ein Gesamtvolumen von

€ 0,00 (€ 24.550,00)

Diese Darlehen bzw. Zuschüsse werden teilweise als Förderdarlehen bzw. als „normale“ Bankgeschäfte geführt. Zuschüsse werden zum Teil direkt für die bereits genehmigte Förderzusage verwendet.

Sanierung „Gerstetten II“

Aufgrund der Neufassung der Gebietsabgrenzung konnten keine privaten Sanierungsmaßnahmen mehr gefördert werden. Es wurde ein Beratungsgespräch mit einem Privaten durchgeführt werden. Bei der Maßnahme werden aber keine finanziellen Mittel gewährt.

Der Schwerpunkt im neugefassten Sanierungsgebiet liegt bei gewerblichen und kommunalen Maßnahmen.

Für die abgewickelten Privatmaßnahmen beträgt das Investitionsvolumen 1.932.556,68 €. Der Zuschuss für diese Sanierungsarbeiten bzw. Ordnungsmaßnahmen beträgt 520.000,00 €.

Sanierung Gerstetten „III Ortskern Dettingen“

Das Sanierungsgebiet wurde zum 31.12.2013 abgerechnet.

Es wurden im Gebiet insgesamt 21 private Ordnungs- und Sanierungsmaßnahmen durchgeführt.

Investitionsvolumen privater Maßnahmen:	1.499.470,70 €
daraus resultierender max. Zuschuss:	262.100,93 €
tatsächlich ausbezahlter Zuschuss:	251.684,99 €

Laut Abrechnungsbescheid betrug der eingeräumte Förderrahmen für das gesamte Sanierungsgebiet „III Ortskern Dettingen“ 1.495.383,00 € und die bewilligten Finanzhilfen beliefen sich auf 897.230,00 €.

Ortsbauamt

Hochbau

- Gebäudeunterhaltung
  - Unterhaltung und Betreuung sämtlicher gemeindeeigener Liegenschaften (Turn- und Festhallen, Rathäuser, Kindergärten, Aussegnungshallen, Lehrschwimmbad, usw.)

- Neubau, Umbau und Sanierung / Bauüberwachung
  - Fassadensanierung Rathaus Gussenstadt
  - Flachdachsanierung Georg-Fink-Halle
  - Neubau Kinderhaus an der Forststraße in Gerstetten
  - Renovierung Aussegnunghalle Waldfriedhof Gerstetten
  - Sanierung der Duschen in der Georg-Fink-Halle
  - Sanierung Parkett Musikschule Gerstetten
  - Dachsanierung Schlammentwässerungshalle Gerstetten
  - Dachsanierung Betriebsgebäude Bauhof Gerstetten

Tiefbau

Ausbauarbeiten
Ausschreibung und Vergabe von Bauleistungen für folgende Maßnahmen

- Generationenübergreifender Themenpark
  In der Goethestraße in Gerstetten als Kommunikationsplattform, barrierefreie Gestaltung, sanfter Tourismus
  - Spielbereich:
    - Zweifachschaukel für Kleinkinder
    - Matschbereich mit Schwengelpumpe
    - Trittsteine
    - Muldenrutsche
    - Schräger Steg
    - Sechseckschaukel
    - Seilnetzbrücke
    - Stufenreck
    - Seilbahn
  - Seniorenbereich
    - Bewegungsgeräte

- Themenbereich
  - Sehen – Pflasterfläche, Baum
  - Riechen – Bepflanzung, Pergola
  - Tasten – Pflasterfläche mit Bänken, Hochbeet – Kräuterpflanzung
  - Barfußpfad
  - Hören – Bänke, Bepflanzung, Klangspiel
  - Schmecken – Bänke, Bepflanzung, Rankseile
  - Schach – Bänke, Pergola
- Bepflanzung

- Hainbuchenhecke	ca.	385 St
- Bäume	ca.	30 St
- Sträucher, Büsche, Kräuter		
- Blumenwiese	ca.	2.900 m²
- Rasenfläche	ca.	5.200 m²

Erschließungsarbeiten

➢ Dettingen

- Hülbenweg

- Fahrbahn	ca.	320 m²
- Straßeneinläufe		2 St
- Lichtmasten		2 St
- Flatliner	ca.	50 m
- Regenwasserkanal DN 200	ca.	50 m
- Schmutzwasserkanal DN 200	ca.	50 m
- Schächte DN 1000		2 St
- Wasserleitung DN 100	ca.	50 m
- Hausanschlüsse		3 St

- Teilerschließung Schraie BA I

- Fahrbahn	ca.	1.650 m²
- Gehweg / Nebenflächen	ca.	600 m²
- Straßeneinläufe		14 St
- Lichtmasten		12 St
- Leerrohre 3 x DN 50	ca.	750 m
- Flatliner 2 x 20 / 16 + 7 x 12/8	ca.	750 m
- Multirohr 1 x 12	ca.	700 m

- Regenwasserkanal DN 250 ca. 130 m
- Regenwasserkanal DN 400 ca. 125 m
- Schmutzwasserkanal DN 250 ca. 130 m
- Schächte DN 1000 10 St
- Hausanschlüsse 18 St
- Wasserleitung DN 100 ca. 150 m
- Wasserleitung DN 150 ca. 250 m
- Hydrantenschächte 2 St

➢ Heuchlingen

▪ Beim Sandigen Grüble BA II

- Fahrbahn ca. 1.650 m²
- Gehweg ca. 600 m²
- Straßeneinläufe 10 St
- Lichtmasten 11 St
- Flatliner 2 x 20 / 16+7x12/8 ca. 300 m
- Multirohr 1 x 12 ca. 250 m
- Mischwasserkanal DN 300 ca. 220 m
- Schächte DN 1000 8 St
- Hausanschlüsse 10 St
- Wasserleitung DN 100 ca. 200 m
- Wasserleitung DN 150 ca. 37 m
- Hydrantenschächte 4 St

Wasserleitungsbauarbeiten

➢ Gerstetten

▪ Seestraße

- Gehweg ca. 1.900 m²
- Fahrbahn Gemeinde ca. 110 m²
- Fahrbahn Straßenbauamt (ca. 7.280 m²)
- Leerrohre DN 50 ca. 440 m
- Leerrohre 2 x DN 50 ca. 440 m
- Leerrohre DN 125 ca. 1.255 m
- Wasserleitung DN 150 ca. 450 m
- Hydrantenschächte 7 St

- Charlottenstraße
  - Wasserleitung DN 150 ca. 30 m

➢ Dettingen
- Fallleitung zum Hochbehälter
  - Fahrbahn ca. 65 m²
  - Leerrohre DN 50 ca. 650 m
  - Überlaufleitung DN 200 ca. 430 m
  - Wasserleitung DN 250 ca. 700 m
  - Hydrantenschächte 1 St

Straßenbau

➢ Asphaltarbeiten
Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung

- Gerstetten
  - Völlstützstraße ca. 1.270 m²
  - Pflasterflächen austauschen
    Wilhelm-/ Karlstraße ca. 170 m²
  - Querungshilfe Goethestraße 1 St
  - Feuergasse Kinderhaus ca. 410 m²
  - Gehweg Kinderhaus ca. 120 m²
  - Waldfriedhof ca. 900 m²
  - Feldweg zum Stall Bosch ca. 1.920 m²
  - Kreisel Randstein F1 ca. 30 m²

- Dettingen
  - Gartenlaube ca. 450 m²
  - Rohrgasse ca. 350 m²
  - Randweg, Tragdeckschicht ca. 350 m²
    Rinne in Wegmitte ca. 80 m

- Gussenstadt
  - Deckbelag Helfensteinstraße ca. 790 m²

- Heldenfingen
  - Hügelweg ca. 300 m²
  - Obere Hirschstraße ca. 16 m²
  - Deckbelag BG Brunnenäcker
    Fahrbahn ca. 1.510 m²
    Gehweg ca. 430 m²

- Heuchlingen
  - Feldweg (Degerlocher Weg) ca. 1.320 m²
  - Feldweg Kreuzungsbereich
    (Hausner Straße) ca. 360 m²

- Heuchstetten
  - Gehweg Backhaus Heuchstetten ca. 130 m²
    (Deckbelag)

Straßenbeleuchtung

- Unterhaltung und Reparatur der Straßenbeleuchtungen im Gemeindegebiet, nach neuem Turnusplan. Gesamtgemeinde ca. 2850 Leuchten und 45 Schaltkästen.
- Ständige Bauüberwachung, Abrechnung und Überprüfung der Unterhaltungskosten

Planung

- Flächennutzungsplan / Bebauungspläne
  - Erweiterung RÜB im Bebauungsplan Dettingen-Süd

- Planung Tiefbau – Kanalisation, Wasserversorgung und Straßenbeleuchtung
  - Erweiterung Sanierung / Osterstraße Gerstetten II
  - Planung Austausch Wasserleitung Seestraße, Gerstetten
  - Erweiterung und Planung Beim Sandigen Grüble BA II, Heuchlingen
  - Bestandspflege Wasserversorgung, Kanalisation

- Planung Straßenbau:
  - Planung Hülbenweg, Dettingen
  - Parkplatzplanung Schulzentrum/Charlottenstraße Gerstetten
  - Bestandspflege Straßenbau, Leerrohrverlegung

- Planung Fest-, Sport – uns Spielplätze
  - Änderungen im Plan Themenpark Goethestraße, Gerstetten eingepflegt

- Planung Hochbau
  - Planung Umbau und Erweiterung Backhaus Heuchstetten
  - Planung Umbau Rathaus Gerstetten
  - Planung Ruheraum Kindergarten Heuchlingen
  - Erweiterung Kindergarten Dettingen
  - Fassadengestaltung Rathaus Gussenstadt
  - Bauantrag Urnenstelenanlage Friedhof Dettingen
  - Ermittlung Fensterflächen für gemeindeeigene Gebäude
  - Planung Schutzraum für Wasserprobenehmer und Messgeräte Kläranlage Mergelstetten Übergabebauwerk
  - Feuerwehrpläne für Schulzentrum Gerstetten erstellt

- Auskünfte aus Planwerken
  - Lage- und Höhenangaben über Kanal- und Wasserleitungshausanschlüsse an Bauherren erteilt.

- Flächenberechnung/Vermessung
  - Planauskünfte für Wasser- und Abwasser und Hausanschlüsse

- Plottaufträge
  - Diverse Plotts für andere Ämter gefertigt.

Wasserversorgung

- Unterhaltung und Betrieb der Eigenwasserversorgung Dettingen-Heuchlingen.
- Unterhaltung und Betrieb des Trinkwasserversorgungsnetzes der Gesamtgemeinde mit ca. 96 km Versorgungsleitungen.
- Planung, Ausschreibung, Vergabe und Überwachung der neuen Versorgungsleitungen.
- Überwachung Hausanschlussleitungen.
- Kostenschätzungen und Ausschreibung von Baumaßnahmen.
- Ausschreibung, Vergabe und Überwachung der Wasserzählertauschaktion.
- Durchführung der Rohrnetzberechnung bzw. Rohrnetzanalyse für die Ortsteile.
- Planung und Ausführung der Zonentrennung.
- Führen des Betriebstagebuchs und Organisationshandbuch.
- Führen der Statistiken wie Wasserbilanz, Tageswasserverbrauch, Zonenzulauf, Fördermengen und Rohrbrüche.
- Behebung von Wasserrohrbrüchen
- Wasserrohrbrüche in der Gesamtgemeinde nach Ortsteilen:

Gerstetten	34 Rohrbrüche
Gussenstadt	6 Rohrbrüche
Heldenfingen	7 Rohrbrüche
Heuchlingen	2 Rohrbrüche
Dettingen	6 Rohrbrüche
Gesamt	55 Rohrbrüche

- Rohrbruchstatistik / Wasserverlust 2013 siehe nächste Seiten
- Teilnahme an Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen.
- Leitungsneubau:

  - Seestraße, Gerstetten
  - Fallleitung zum Hochbehälter, Dettingen
  - Hülbenweg, Dettingen
  - Schraie BA I, Dettingen
  - Beim Sandigen Grüble BA II, Heuchlingen
  - Charlottenstraße, Gerstetten

- Teilnahme an Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen.

Abwasserentsorgung

- Unterhaltung und Betrieb von 3 *Kläranlagen* und *4 Pumpwerken* der Gesamtgemeinde mit ständiger Rufbereitschaft.

Kläranlage	Jahresschmutzwassermenge 2013
Gussenstadt:	74.384 m³

Pumpwerke	Abwasser Fördermenge 2013
Gerstetten	679.492,63 m³
Heldenfingen	142.580,60 m³
Heuchlingen	190.265,25 m³
Dettingen	414.096,25 m³

- Unterhaltung und Betrieb von ca. 80 km Abwasserkanälen, 9 Regenüberlaufbecken, 4 Hebewerke und 1 Stauraumkanal der Gesamtgemeinde.
- Unterhaltung und Betrieb von ca. 18 km Abwasserdruckleitung, sowie die dazugehörigen 20 Schächte.

Elektro

- Unterhaltungsarbeiten und Erweiterung von sämtlichen gemeindeeigenen Gebäuden und Geräten
- Reparaturen an Elektrogeräten, VDE Prüfung an elektrischen Betriebsmitteln
- Einbau und Optimierung von Heizungssteuerungen und Anpassung an die tatsächliche Nutzung

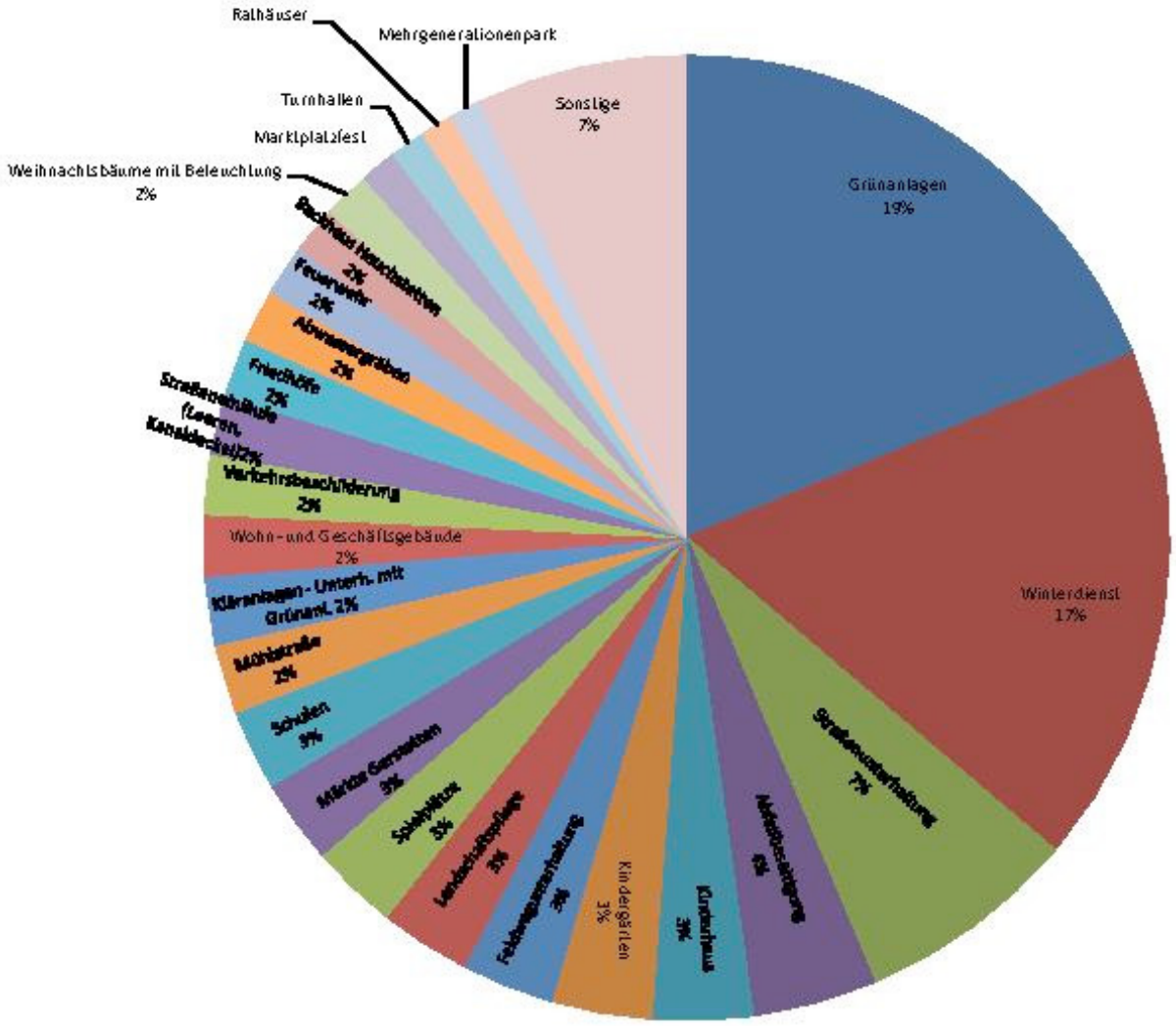
Bauhof

- Unterhaltung sämtlicher Gebäude, Spielplätze, Wartehäuschen, Friedhöfe, sowie Straßen- und Grünflächenunterhaltung (Landschaftspflege) einschließlich Winterdienst mit ständigem Bereitschaftsdienst.

  - Straßenunterhaltung, z.B. Gartenlaube Dettingen, Randweg Dettingen, Straßen gefräst und Bankette der sanierten Straße wieder herrichten.
  - Feldwegunterhaltung, z. B. Feldwege in Heuchlingen und Gerstetten gefräst und Bankette wieder hergerichtet
  - Mehrgenerationenspielpark an der Goethestraße in Gerstetten
    - Bäume entfernt
    - Parkplatz gerichtet
  - Abfallbeseitigung
  - Märkte und Feste
  - Verkehrsbeschilderung
  - Weihnachtsbeleuchtung
  - Kanal- und Wasserschächte repariert und erneuert
  - Abwasser
    - Abwassergräben gesäubert
    - Abwassertrasse: Humus fahren, Wege richten
  - Kinderhaus Pfiffikus
    - Außenanlage und Sandkästen
    - Umzug der Kindergärten ins Kinderhaus
  - Reaktivierung Backhaus Heuchstetten
    - Außenanlage
  - Waldfriedhof Gerstetten, Vorbereitung der Wege zum asphaltieren
  - Neuanlage Spielplatz Mauerbreite Gussenstadt
  - Neuanlage Gehweg an der Mühlstraße in Dettingen

Gesamtstunden 2013

- Grünanlagen
- Winterdienst
- Straßenunterhaltung
- Abfallbeseitigung
- Kinderhaus
- Kindergärten
- Feldwegunterhaltung
- Landschaftspflege
- Spielplätze
- Märkte Gerstetten
- Schulen
- Mühlstraße
- Kläranlagen - Unterhaltung mit Grünanlagen
- Wohn- und Geschäftsgebäude
- Verkehrsbeschilderung
- Straßeneinläufe (Leeren, Kanaldeckel)
- Friedhöfe
- Abwassergräben
- Feuerwehr
- Backhaus Heuchstetten
- Weihnachtsbäume mit Beleuchtung
- Marktplatzfest
- Turnhallen
- Rathäuser
- Mehrgenerationenpark
- Sonstige



Gerstetten
immer auf der Höhe

Wasserverlust der Gemeinde Gerstetten 2013

Ort	Verkauf m³	Bezug m³	Verluste	
			m³	%
Gerstetten	250.422	269.670	19.248	7,1
Heuchstetten	10.637	10.882	245	2,3
Sontbergen	6.341	6.545	204	3,1
Gussenstadt	61.347	67.565	6.218	9,2
Heldenfingen	66.298	68.064	1.766	2,6
Dettingen	100.119	105.676	5.557	5,2
Heuchlingen	32.299	33.882	1.583	4,7
Gesamt Gemeinde	**527.463**	**562.284**	**34.821**	**6,2**

Verlust mit Wasserwerk Dettingen				
Brunnen Förderung Dettingen		135.497		
Bezug vom Zweckverband		436.338		
Gesamt Bilanz	**527.463**	**571.835**	**44.372**	**7,8**

Aufgestellt:
Gerstetten, 6. März 2014
L. Nusser
Wassermeister

Gerstetten
immer auf der Höhe

Wasserverluste der Gesamtgemeinde von 1991 - 2013

Jahr	Menge in m³	%	mit Wasserwerk Dettingen
1991	117.063	16,92	
1992	83.627	12,88	
1993	87.591	13,74	
1994	135.298	19,73	
1995	85.459	13,48	
1996	131.312	19,50	
1997	99.995	15,46	
1998	102.193	15,89	
1999	124.792	18,67	20,1%
2000	91.971	14,10	15,7%
2001	73.078	11,56	12,6%
2002	64.527	10,44	11,5%
2003	96.769	14,20	15,3%
2004	102.126	15,41	16,2%
2005	59.703	9,80	10,6%
2006	53.445	8,70	8,9%
2007	17.048	3,03	3,96%
2008	35.577	4,67	6,14%
2009	56.374	8,78	9,50%
2010	21.640	2,73	3,70%
2011	34.097	4,77	5,88%
2012	52.974	9,12	10,07%
2013	34.821	6,19	7,76%

Aufgestellt:
Gerstetten, 6. März 2014

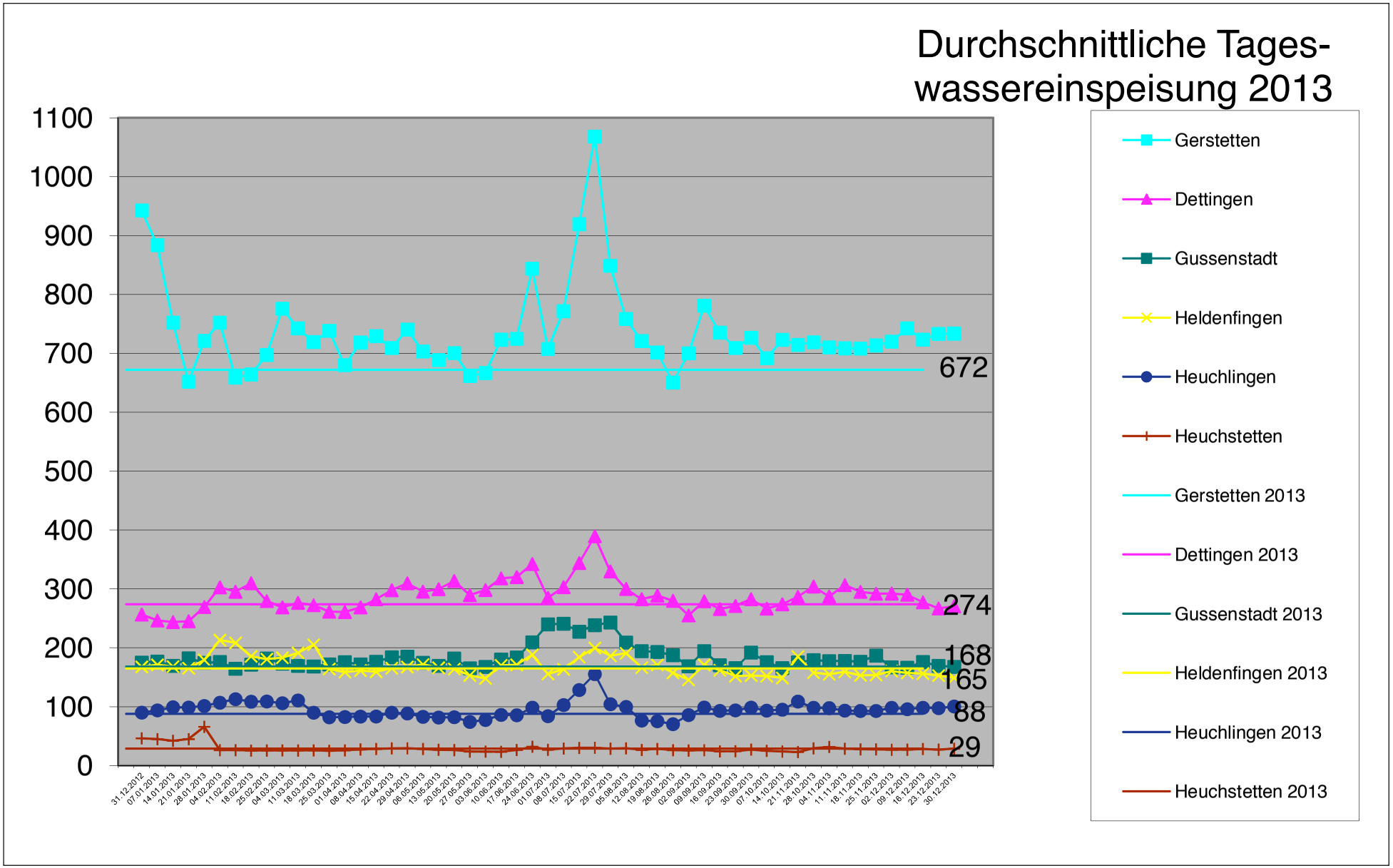
L. Nusser
Wassermeister

Rohrbruchstatistik der Gesamtgemeinde Gerstetten von 1987 - 2013

Jahr	Gerstetten		Gussenstadt		Heldenfingen		Heuchlingen		Dettingen		Gesamt	Wasser-verlust in %
	Haupt-leitung	Haus-leitung	Haupt-leitung	Haus-leitung	Haupt-leitung	Haus-leitung	Haupt-leitung	Haus-leitung	Haupt-leitung	Haus-leitung		
1987	3	16	0	6	1	4	1	1	2	3	37	
1988	0	12	1	5	2	0	1	2	1	4	28	
1989	4	12	0	4	3	5	1	3	5	7	44	
1990	2	21	3	11	2	2	0	2	1	2	46	
1991	6	17	0	8	2	9	1	4	6	4	57	16,92
1992	3	19	3	3	3	4	1	3	0	6	45	12,88
1993	2	20	2	6	1	7	0	4	4	6	52	13,74
1994	5	17	2	8	2	0	0	3	4	7	48	19,73
1995	3	15	4	5	3	8	1	2	0	9	50	13,48
1996	2	14	3	7	3	5	2	3	1	6	46	19,50
1997	5	20	1	6	4	8	0	3	3	9	59	15,46
1998	3	13	0	8	0	2	1	4	4	7	42	15,89
1999	2	16	1	8	1	7	0	2	0	2	39	18,67
2000	2	25	3	11	3	4	0	2	2	8	60	14,10
2001	8	30	9	15	1	9	0	1	0	6	79	11,56
2002	6	16	1	11	0	3	1	7	3	8	56	10,44
2003	16	17	4	4	7	5	2	9	5	6	75	14,20
2004	16	20	2	10	3	3	1	5	6	7	73	15,41
2005	16	19	10	12	6	5	3	4	7	8	90	9,80
2006	12	14	2	9	4	4	1	0	7	12	65	8,73
2007	9	22	1	4	3	4	0	3	6	10	62	3,03
2008	5	13	3	5	2	2	0	2	3	2	37	4,67
2009	10	19	5	6	3	5	2	2	1	1	54	9,50
2010	4	29	6	3	2	6	0	3	4	4	61	3,70
2011	6	21	2	4	3	6	1	0	2	9	54	5,88
2012	16	24	3	5	1	3	3	3	4	17	79	10,07
2013	10	24	2	4	1	6	0	2	1	5	55	6,19

Aufgestellt:
Gerstetten, 6. März 2014

L. Nusser
Wassermeister


Durchschnittliche Tages-
wassereinspeisung 2013
1100
1000
900
800
700
600
500
400
300
200
100
0
672
274
168
165
88
29
Gerstetten
Dettingen
Gussenstadt
Heldenfingen
Heuchlingen
Heuchstetten
Gerstetten 2013
Dettingen 2013
Gussenstadt 2013
Heldenfingen 2013
Heuchlingen 2013
Heuchstetten 2013